

Ultimate High Fidelity Stereo Components · Programm 1984/85

LUXMAN

Synonym für richtungweisende HiFi-Technologie.

Die Firma LUXMAN wurde im Jahre 1925 gegründet. In den 60 Jahren seit dem Beginn der Produktion hochwertiger elektrischer Bauteile hat sich LUXMAN zu einem der angesehensten HiFi-Hersteller entwickelt. Das hohe Qualitätsniveau von LUXMAN hat weltweit große Anerkennung gefunden.

Der Erfolg von LUXMAN ist durch beachtliche Ingenieurleistungen gekennzeichnet, mit denen immer wieder bewiesen wurde, daß man technologisch und damit auch klanglich **„eine Nasenlänge voraus"** ist.

Ein Blick in die Geschichte.

1931 konstruierte LUXMAN den ersten magnetischen Tonabnehmer. Weitere richtungweisende Entwicklungen folgten, z. B. 1952 mit einem neuartigen Leistungs-Ausgangsübertrager, 1955 mit einer gegengekoppelten Weichenschaltung, 1961 mit einer patentierten Klangregelschaltung und 1962 mit einer regelbaren MFB-Weichenschaltung. Die siebziger Jahre waren gekennzeichnet durch vollständig gleichspannungsgekoppelte Verstärker in Komplementärtechnik (1971), Verstärkerschaltungen in paralleler Gegentakt-Technik (1973), völlig gleichspannungsgekoppelte High-Speed-DC-Verstärker (1975), BRBS-Aufnahme-Schaltung für Kassettenmaschinen (1979) und das CLL- Acculock-Abstimmsystem (1978).

Daß die Liste richtungweisender Entwicklungen nicht abreißt, beweist LUXMAN heute mit seiner exklusiven Duo-Beta-Schaltung, der CAT-Tuner-Technologie und insbesondere mit dem Vacuum Disc-Stabilizer-Prinzip (VDS), das auf Grund seiner enormen klanglichen Verbesserung der Musikwiedergabe von Schallplatten international große Beachtung gefunden hat und 1981 mit dem **DEUTSCHEN HIFI-PREIS** ausgezeichnet wurde.



„State of the Art"-Preis für LUXMAN Vollverstärker L 550

LUXMAN HiFi-Komponenten heben sich wohltuend vom Design-Einerlei vieler anderer HiFi-Geräte ab. Auch die Fachwelt weiß dieses zu schätzen. Das wichtigste japanische HiFi-Magazin „Stereo Sound" z. B. verlieh 1983 dem Topmodell der LUXMAN Status Serie, dem L-550, den **„State of the Art"-Preis** für die hervorragende technisch/klangliche Gesamtkonzeption und das ansprechende Design.

LUXMAN begeistert nicht nur verwöhnte Ohren.

Die technologische Überlegenheit ist nur eine Seite des LUXMAN Erfolges. Die andere: das seit jeher ausgefallene ansprechende Design der LUXMAN HiFi-Komponenten, das durch Funktionalität und zurückhaltende Eleganz besticht. Schon 1961 und 1969 hat LUXMAN den international geschätzten **„Osaka Design House Award"** für überzeugende formale Lösungen verliehen bekommen.

Aber auch die neueste Geräte-Generation zeichnet sich durch geschmackvolles Styling aus, das sich problemlos in jede Wohnlandschaft integrieren läßt. Die Spitzenverstärker L-510 und L-530 aus der Status-Serie z. B. wurden von STEREOPLAY (10/82) und AUDIO (11/82) wegen ihrer hervorragenden Klangeigenschaften und ihres bestechenden Designs gleichermaßen gewürdigt.





Neue LUXMAN Technologien setzen Maßstäbe.

Drei Technologien manifestieren unbestreitbar die exponierte Stellung von LUXMAN im HiFi-Bereich: Die Duo-Beta-Verstärkerschaltung, das Vacuum Disc Stabilizer (VDS)-Prinzip und die CAT-Tuner-Technologie.

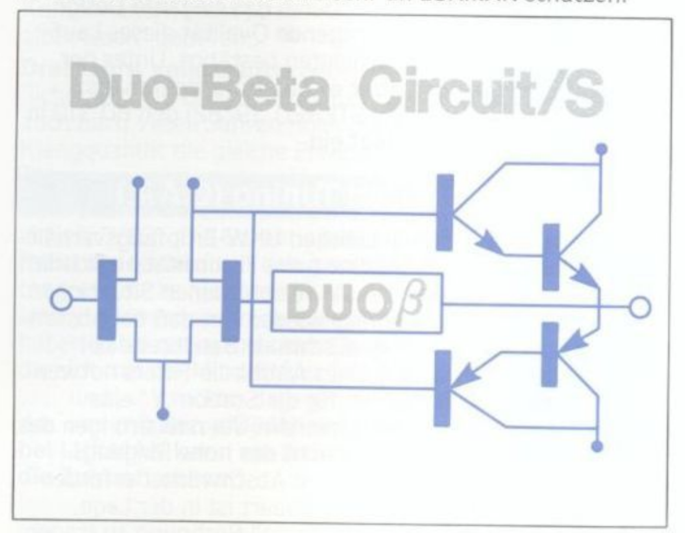
Duo-Beta: Der entscheidende Schritt zum „guten alten Röhrenklang".

Echte HiFi Freunde sind sich darüber einig, daß der warme Klang der Röhrenverstärker bis heute von keinem Transistor-Verstärker erreicht wurde. Mit der Entwicklung der Duo-Beta-Verstärkertechnologie hat LUXMAN jedoch einen entscheidenden Schritt in diese Richtung getan.

Anstatt der Verwendung nur einer Gegenkopplungsschleife entschied sich LUXMAN für den differenzierten Einsatz von zwei Gegenkopplungsschleifen. Daher rührt auch der Name „Duo Beta", denn Duo steht für zwei und Beta bedeutet Gegenkopplung.

Mit diesem genialen Kunstgriff wird erreicht, daß einerseits Höhen und Mitten besonders brillant und durchgezeichnet wiedergegeben werden (Beta 1) und andererseits durch die zweite Gegenkopplungsschleife (Beta 2) eine impulstreue und saubere Baßwiedergabe erfolgt. Dadurch wird in der

Musikreproduktion die Originalität und Wärme erreicht, die HiFi-Freunde in aller Welt so sehr an LUXMAN schätzen.



Noch konsequenter ist die Duo-Beta-Schaltung in den neuen Verstärkern der Status-Serie eingesetzt worden. Hier ist nur noch eine einzige spannungsverstärkende Stufe im Vor- und Endverstärker erforderlich, so daß durch die Reduzierung klangbeeinflussender Verstärkerstufen eine hörbar bessere und weichere Wiedergabe erreicht wird. LUXMAN nennt diese Weiterentwicklung Duo-Beta-Circuit/S.

LUXMAN Duo-Beta-Verstärker im Spiegel der Fachpresse:

Die Fachpresse mit ihren kritischen und neutralen Tests schreibt begeistert über diese neuen Verstärker. STEREOPLAY (10/82) verlieh dem L-510 ein **„uneingeschränktes sehr gut"** und AUDIO (11/82) lobt die **„überlegene Klangqualität"** des L-530, sowie die **„über jeden Zweifel erhabenen Meßwerte"**.



Die HIFI STEREOPHONIE bemerkte in einem ausführlichen Testbericht (12/82) über den L-550: „Der LUXMAN L-550 ist ein Vollverstärker mit hohen übertragungstechnischen Qualitäten. Hervorzuheben sind das an der Meßgrenze befindliche Verzerrungsverhalten, die für eine in Klasse A-Betrieb arbeitende Endstufe hohe Leistung, der ausgezeichnete Störabstand der Hochpegeleingänge sowie die umfangreichen Bedienelemente zur Frequenzgangbeeinflussung. Dieser Qualität angemessen sind auch die Austattung und das Design des LUXMAN L-550."

Aber auch die „kleinen Brüder" dieses Spitzenverstärkers sind nicht weniger erfolgreich und machen damit eines deutlich: Bis hin zur preiswerten LUXMAN-Einsteigeranlage profitieren alle HiFi-Komponenten von dem Know how und der Supertechnik der Highend-Komponenten.

So bescheinigt FONO FORUM (4/83) dem L-430 **„angehende Spitzenklasse"** und STEREO kommt im Heft 5/83 zu dem Schluß: **„Die Verarbeitung ist über jeden Zweifel erhaben...** Erfreulich ist, daß der L-430 sehr wenig rauscht. Vor allem der Phono-MM-Eingang brilliert in dieser Hinsicht mit absolutem Spitzenklasse-Niveau."

In Heft 10/83 kürte STEREOPLAY den LUXMAN L-410 zum **klaren Testsieger** in einem starken Vergleichsfeld: „Klarer Sieger in der MM-Disziplin wurde der LUXMAN L-410. Er brachte tiefe Töne noch detaillierter zu Gehör, ohne deswegen dick zu wirken. Außerdem befreiten sich Mitten und Höhen noch mehr vom Lautsprecher als bei den Kontrahenten. Damit heimste LUXMAN als einziges Gerät das begehrte **„sehr gut"** ein". „Ihren Meister fanden alle (Testteilnehmer) wieder im LUXMAN, der sauberer, definierter und impulsiver klang." Auch bei der Prüfung der CD-(Aux)-Eingänge ging also der LUXMAN wieder als strahlender Sieger aus dem Vergleich hervor. Damit baut LUXMAN mit dem L-410 einen Vollverstärker, der sogar deutlich teurere Geräte übertrumpft und es auch mühelos mit Vor-Endverstärkerkombinationen aufnimmt. Die Lux-Corporation ermöglicht Spitzen-HiFi, jetzt auch für kleinere Geldbeutel." In diesem Test wurde der LUXMAN L-410 als einziger Verstärker im Testfeld in die **„Spitzenklasse Gruppe 1"** eingereiht.

Ebenfalls klarer Testsieger wurde die Vor-/Endstufen-Kombination LUXMAN C-02/M-02 in einem Vergleichstest von STEREOPLAY, Heft 6/84: „Um so überzeugender und strahlender steht in diesem Vergleichsfeld daher das **Testsiegerpaar von LUXMAN** da. Es setzt sich selbst von guten Vollverstärkern leicht ab und springt mit seinem Klang an die Spitze der **Spitzenklasse 1**, wobei es die Absolute Spitzenklasse nur knapp verfehlte."

Auch die Spitzenkomponenten LUXMAN C-05/M-05 wurden nur einen Monat später in der gleichen Fachzeitschrift Testsieger. „**Eindeutig Klassenbester** war LUXMAN (Anm.: C-05), der sauber, knackig und rund tönte..." „Noch eindrucksvoller setzte sich aber das kraftvolle Gegenstück, die Endstufe M-05 von LUXMAN, in Szene, die dem restlichen Feld mit ihrem luftigen und lässigen, dabei packenden und ergreifenden Klangbild mit viel Raum, Durchhörbarkeit und Live-Charakter deutlich das Nachsehen gab." Nachzulesen in STEREOPLAY 7/84.

Vacuum Disc Stabilizer (VDS): Den Erfolg aus der Luft gegriffen.

Die Plattentechnik hat heute einen Standard erreicht, wo wesentliche Verbesserungen an Laufwerk und Tonarm kaum noch möglich sind. Das einzige Qualitäts-Limit setzt heute die Schallplatte selbst. Mehr als 80% aller frisch produzierten Schallplatten treffen verwellt beim Musikliebhaber ein. Daraus ergeben sich drei hörbare Probleme:

1. Plattenverwerfungen erzeugen Gleichlaufschwankungen und regen
2. den Tonarm zu Tonarmresonanzen an.
3. Wird die Platte durch äußere Einflüsse (z. B. Luftschall) zur Vibration angeregt, folgt die Abtastnadel nicht mehr ausschließlich der Rillenmodulation der Schallplatte. Dadurch ergibt sich insbesondere im Mitten- und Höhenbereich ein verhangenes und undurchsichtiges Klangbild.

Beim LUXMAN VDS-System (Vacuum Disc Stabilizer), das durch Erzeugung eines Vakuums die Platte vollständig auf dem Teller festsaugt, treten diese Probleme nicht auf. Zum ersten Mal in der Geschichte der High Fidelity ist es gelungen, Verwerfungen neuer und alter Schallplatten vollständig auszugleichen. Gleichzeitig wird der Platte eine so hohe Masse verliehen, daß sie überhaupt keine Möglichkeit zur Eigenvibration mehr hat. Vorteil: die Abtastnadel folgt ausschließlich der Rillenmodulation der Platte.

Dadurch ist der Plattenspieler in der Lage, die ganze Musik in ihrer vollen Schönheit und Klarheit mit aller Dynamik und prickelnder Lebendigkeit, feinzeichnend, analytisch und differenziert bis ins letzte Detail wiederzugeben. Jetzt können Sie ganz neu entdecken, was wirklich in Ihren Platten steckt.

Deutschlands größtes Spezial-Magazin AUDIO nannte den legendären LUXMAN VDS-Plattenspieler PD-555 den **„derzeit weltbesten Plattenspieler"**. STEROPLAY kürte den PD-300 zum **„König der Lüfte"**. Der großen Bedeutung dieser Entwicklung entsprechend, wurde LUXMAN für die VDS-Entwicklung der **„Deutsche HiFi-Preis 1981"** verliehen.



Deutscher HiFi-Preis 1981 für das LUXMAN-VDS-System.

Das aktuellste Modell unter den VDS-Plattenspielern ist der PD-310, dessen Überlegenheit durch das elegante Design unterstrichen wird. Die überragende Qualität dieses Laufwerkes wurde auch von Fachleuten bestätigt. Unter der Überschrift **„preiswert, aber exklusiv"** ordneten die Redakteure der Zeitschrift STEREO (9/82) den PD-310 in die **„absolute Spitzenklasse"** ein.

Computer Analyzed Tuning (C.A.T.)

Die regional sehr unterschiedlichen UKW-Empfangsverhältnisse erfordern vom Tuner eine hohe Flexibilität hinsichtlich der Anpassungsfähigkeit an die verschiedenen Situationen. In der Praxis kommt es immer wieder vor, daß bei Abstimmung auf die Station „X" eine schmale Bandbreite bei gleichzeitiger Einschaltung eines Antibirdie-Filters notwendig ist. Im Gegensatz dazu ist für die Station „Y" eine breitere Bandbreite vorteilhafter. Um Übersteuerungen des Eingangsteils zu vermeiden, macht das hohe Eingangssignal dieses Senders jedoch einen Abschwächer erforderlich. Kein Tuner konventioneller Bauart ist in der Lage, diesen Gegebenheiten gleichzeitig voll Rechnung zu tragen.

Anders beim LUXMAN C.A.T.-(Computer Analyzed Tuning)-Abstimmsystem, das das jeweils empfangene Eingangssignal nach vier Kriterien bewertet und den Empfänger automatisch auf optimale Empfangsqualität schaltet. Dabei werden folgende vier Funktionen vom Computer ausgeführt:

1. Je nach Höhe des Eingangssignals Zuschaltung eines Abschwächers, um Intermodulationen und Übersteuerung im Eingangsteil zu verhindern.

2. Wahl der ZF-Bandbreite je nach Senderdichte.

3. Zuschaltung eines Antibirdie-Filters, um bei hoher Senderdichte lästige Zwitscherstörungen zu unterdrücken.

4. Einschaltung einer High-blend-Einrichtung, die bei schwach und damit verrauscht zu empfangenden Stereosendungen das Rauschen vermindert.

Natürlich erlaubt das C.A.T.-System eine manuelle Korrektur der vom Computer vorgenommenen Einstellungen.

Es ist der LUXMAN Tuner T-530, der als Spitzengerät des Programms vollständig von der C.A.T.-Technologie Gebrauch macht und über den STEREOPLAY (2/82) schrieb:

„Der Tuner von LUXMAN bewies, wie gut Tuner um 1000 Mark heute sein können."
„Klang: sehr gut"
„Qualitätsstufe: Spitzenklasse Gruppe I"

Und neben der Würdigung der hervorragenden Empfangseigenschaften kam AUDIO (12/82) zu dem Ergebnis:
„Für den LUXMAN spricht seine Klangqualität".

High Society in High Fidelity

Dieser hohe Anspruch ist für LUXMAN nicht Versprechen, sondern Verpflichtung. Schon seit jeher pflegt LUXMAN bei der Entwicklung vorbildlicher HiFi-Technologien konsequent den eigenen Stil.

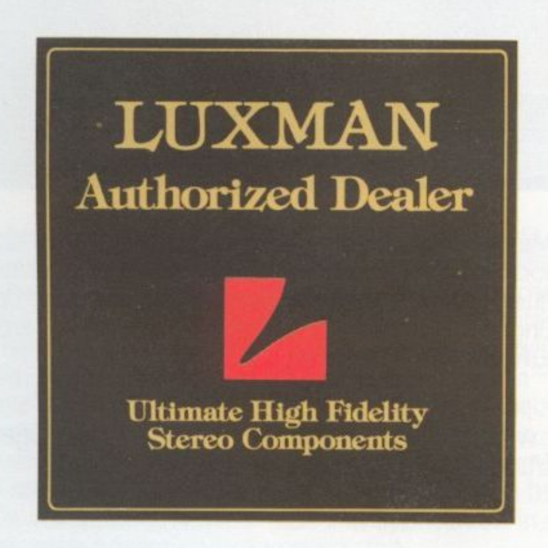
Die Besitzer von LUXMAN HiFi-Anlagen wissen, daß sie keine „Eintagsfliegen" zuhause haben. Produktlaufzeiten



von mehreren Jahren sind die Gewähr dafür, daß ihre HiFi-Komponenten nicht schon nach einem halben Jahr „zum alten Eisen" gehören.

Drei Jahre Vollgarantie geben Ihnen darüber hinaus die Sicherheit, ein Qualitätsprodukt zu erwerben, das Ihnen auch nach vielen Jahren noch durch seine hervorragende Klangqualität die gleiche Freude bereitet wie am ersten Tag.

Zum Thema Garantie schrieb die Zeitschrift STEREOPLAY in Heft 7/83: „Die Garantiezeiten für die untersuchten Rekorder reichen von den gesetzlich vorgeschriebenen mageren sechs Monaten bis zu fetten drei Jahren. Nicht sehr viel Vertrauen in die Langlebigkeit ihrer Produkte haben dabei die japanischen Elektronikriesen . . . . und . . . . , die sich mit der Mindestfrist bescheiden. Die zwei Jahre von . . . . und . . . . wirken dagegen schon erheblich beruhigender, und **mit den drei Jahren (Anmerkung: Vollgarantie) bei LUXMAN kann ein Rekorder-Besitzer gelassen in die Zukunft sehen."**

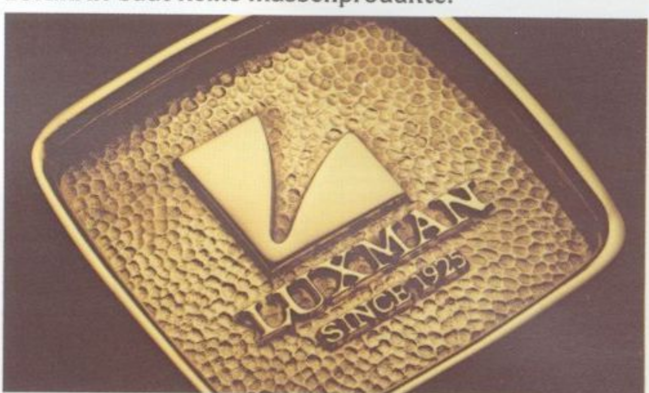


Wo Sie dieses Zeichen sehen, können Sie sicher sein, gut beraten zu werden. Denn LUXMAN arbeitet nur mit HiFi-Händlern zusammen, die die Gewähr für eine objektive Beratung und Demonstration der Komponenten bieten.

LUXMAN baut keine Massenprodukte.

Beim aufmerksamen Studium dieses Kataloges werden Sie feststellen, daß LUXMAN von der preiswerten Einsteiger-anlage bis zu High-End-Komponenten alles bietet. Und wenn Sie sich dann fragen, ob denn die „kleinen" Komponenten auch dem Ruf des Namens LUXMAN gerecht werden, finden Sie die Antwort beim Blick auf die technischen Details. Die Supertechnik der „Großen" hilft den „Kleinen" ganz schön auf die Sprünge.

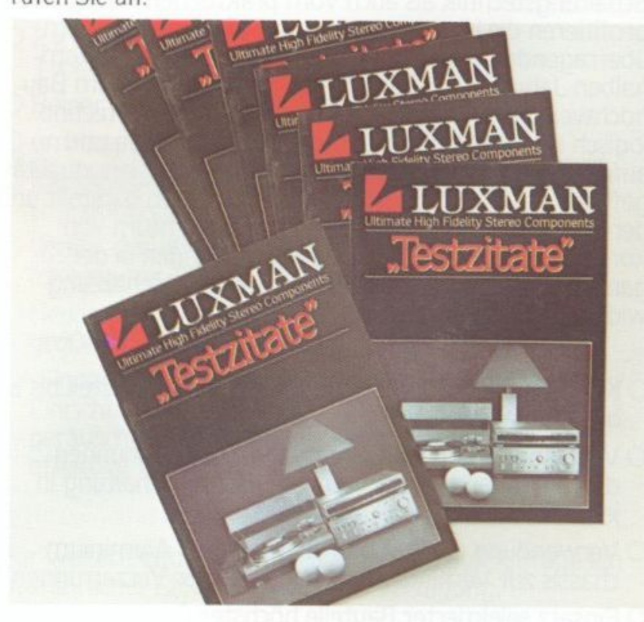
Was letztlich zählt, ist die Klangqualität – und da finden Sie bei LUXMAN ein gut ausbalanciertes Programm quer durch alle Preisklassen. Mit jedem Stück aus dem Hause LUXMAN erwerben Sie etwas Exklusives. Denn schon immer hieß es: **LUXMAN baut keine Massenprodukte.**



Fachleute beurteilen LUXMAN.

Wenn Sie wissen möchten, was erfahrene Fachjournalisten über LUXMAN sagen und schreiben, fordern Sie unsere Testbroschüre „Testzitate" an. Dann sehen Sie schwarz auf weiß, wie LUXMAN im Vergleich dasteht.

Für einige der in diesem Katalog abgebildeten Geräte stehen detaillierte Einzelprospekte zur Verfügung. Schreiben Sie uns, wenn Sie daran interessiert sind oder rufen Sie an.





Das sich in diesen neuen High-End Komponenten widerspiegelnde technologische und klangliche Know-How ist das Ergebnis der in mehr als 59 Jahren gesammelten Erfahrungen eines renommierten und engagierten HiFi-Spezialisten.



Duo-Beta Vorverstärker C-05

Sowohl von der angewandten, ausgeklügelten Schaltungstechnik als auch vom praktischen Aufbau her, profitieren die Komponenten der Ultimate Serie vom überragenden Know-How und den in mehr als einem halben Jahrhundert gesammelten Erfahrungen im Bau hochwertiger Verstärker. Die Orientierung am technologisch heute Machbaren sowie die langwierige und aufwendige Abstimmarbeit haben zu einer Klangqualität geführt, die die Spitze des heute Erzielbaren darstellt und deren Wärme, Transparenz und Detailreichtum von kompetenten Fachleuten und HiFi-Freunden in der ganzen Welt hohe Anerkennung und Wertschätzung widerfährt – Ultimate High Fidelity.

- Konsequenter Doppel-Monoaufbau vom Netzteil bis zu den Ausgangsbuchsen.
- Vollständige Unterdrückung von Störspannungen durch aufwendige Differenzverstärker-Schaltung in jeder Stufe.
- Verwendung eines kupferüberzogenen Aluminiumchassis zur Verhinderung magnetischer Verzerrungen.
- Einsatz selektierter Bauteile höchster Qualitäts- und Toleranzstufe.
- Perfektionierte Klangqualität durch den konsequenten Verzicht auf jegliche Klangeinsteller.
- Warm-up Einrichtung, Duo-Beta-Circuit/S-Schaltung, hochwertige Eingänge z. B. für CD, MC, MM, diverse Filter, tape to tape, Impedanzanpassung für Phono-Eingänge, vergoldete Ein- und Ausgangsbuchsen, aufwendiges Netzteil etc.

Für weitere Informationen steht Ihnen auf Anfrage ein ausführlicher Einzelprospekt zur Verfügung.

Test Stereoplay 7/84



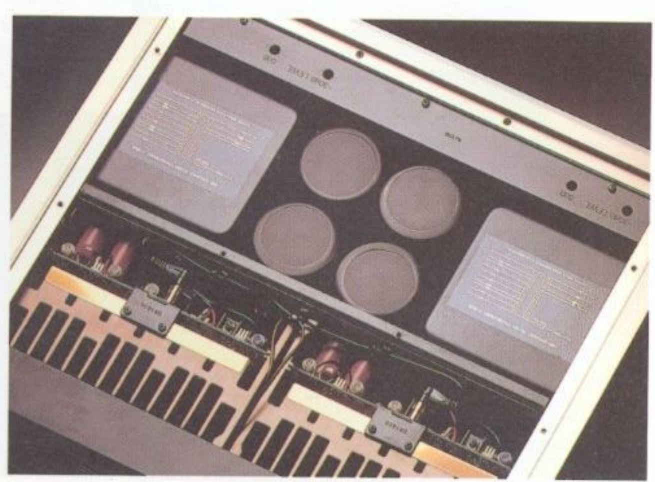


Hoher technologischer Aufwand, der Einsatz selektierten Materials, elegantes Design und ausschließlich auf Musikalität ausgerichtete, aufwendige Detailmaßnahmen dokumentieren die klangliche Weltrangstellung dieser Komponenten.



Duo-Beta Endstufe M-05

Um ein Höchstmaß an Klangqualität dauerhaft sicherzustellen, wurden in allen Stufen nur selektierte Bauteile der höchsten Qualitäts- und Toleranzstufen eingesetzt. Neben dem auch bei der C-05 realisierten strikten Doppel-Mono-Aufbau sind es vor allem die konsequente Anwendung der Duo-Beta-Circuit/S-Schaltung, die Verwendung leistungsfähiger und extrem schneller Netzteile sowie der reine Class-A-Betrieb, die für die in hohem Maße vorhandene Natürlichkeit und Spontanität in der Musikreproduktion verantwortlich sind.



Daß zugunsten eines Höchstmaßes an Klangqualität kein Aufwand zu hoch war, zeigt die Anwendung spannungsstabilisierender Maßnahmen in jeder einzelnen Verstärkerstufe.

- 2 x 150 Watt, (DIN, 8 Ohm)
  1 x 480 Watt, Mono-Betrieb (DIN, 8 Ohm).
- Reiner Class-A-Betrieb.
- umfangreiche Schutzschaltungen.
- klangverbessernder „Direkt"-Eingang durch Umgehung der Eingangspegel-Abschwächer.
- Große, gut ablesbare Instrumente für Ausgangsleistung mit Peak-Hold-Funktion.
- Neuartige große Lautsprecherklemmen für extrem große Kabelquerschnitte.
- „Signal-off"-Schalter, Subsonic-Filter, Warm-up-Einrichtung mit „Stand by"-Funktion, extrem geräuscharm arbeitenden Spezialventilatoren für effektive Wärmeabfuhr.

Für weitere Informationen steht Ihnen auf Anfrage ein ausführlicher Einzelprospekt zur Verfügung.

Test Stereoplay 7/84
Referenzendstufe der Zeitschrift „Stereoplay".

STATUS SERIE



Pure-Audio – durch konsequenten Einsatz der Duo-Beta-Circuit/S-Technologie und reinem Class-A-Betrieb. Ein Vollverstärker der Spitzenklasse, der weder beim Klang noch bei der Ausstattung Wünsche offen läßt.



L-550 Class-A Vollverstärker

Exklusive Duo-Beta-Circuit/S-Technologie:

Die konsequente Anwendung unserer bewährten Duo-Beta-Schaltung mit optimalem und differenziertem Einsatz von Gegenkopplung, dem großzügig ausgelegten „Plus-X"-Netzteil und der Circuit/S-Schaltung, sorgen für eine deutlich hörbare Verbesserung der Klangqualität.

Reiner Class-A-Betrieb mit enormen 2 x 110 Watt Ausgangsleistung.

Zwei große, symmetrisch angeordnete Heatpipes sorgen für wirkungsvolle Abführung der beim Class-A-Betrieb entstehenden Wärmemengen.
Damit werden durch Übertemperaturen verursachtes Rauschen und Verzerrungen von vornherein verhindert.

Leistungsfähiges Netzteil.

Ein großzügig ausgelegter Netztransformator mit speziellem Kern und einer Kapazität von über 500 Watt ermöglicht die enormen Leistungsreserven, die eine Ausgangsleistung von 2 x 110 Watt im Class-A-Betrieb erfordern.

Linear Equalizer für Entzerrungskorrektur.

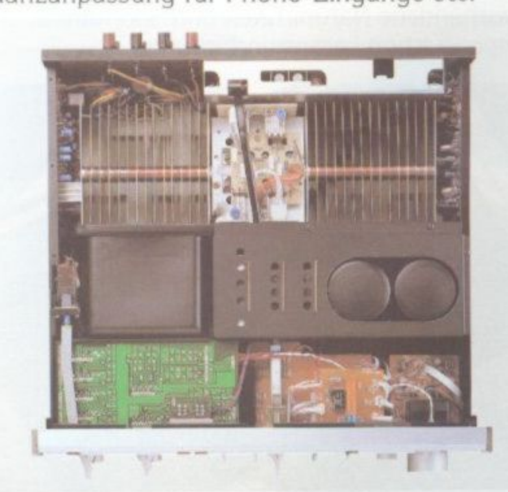
Mit LUXMAN's exklusivem Linear-Equalizer ist eine feinfühlige und wirkungsvolle Korrektur schlecht-entzerrten Programmaterials (z. B. Schallplatten) möglich.

Hochwertiger Phono-MC-Eingang.

Die Verwendung selektierter Halbleiter-Bauelemente in den aufwendigen Differenzverstärkern sorgen für eine saubere und vor allem rauschfreie Verstärkung beim Betrieb von Moving-Coil-Tonabnehmersystemen.

Besonderheiten:

Klangregelung mit wählbaren Eckfrequenzen, Warm-up-Einrichtung, „Phono-straight"-Funktion, abschaltbare Aufnahmeausgänge, tape-to-tape-Einrichtung für drei Kassettendecks, vergoldete Eingangsbuchsen, Impedanzanpassung für Phono-Eingänge etc.



Test HiFi-Stereophonie 12/82



Als Extrakt aus den beiden Topmodellen C-05 und M-05 kann sich diese Vor-/Endstufen-Kombination einer Klangqualität rühmen, die sie in dieser Preisklasse zum einmaligen Ereignis werden läßt.



Duo-Beta Vorverstärker C-02 und Duo-Beta Endstufe M-02

Duo-Beta-Circuit/S.

LUXMAN's bewährte Duo-Beta-Circuit/S-Schaltung mit ihrem differenzierten Einsatz von Gegenkopplung gewährleistet ein Höchstmaß naturgetreuer Wiedergabequalität mit transparenter Mitten- und Höhenwiedergabe sowie impulstreuer und trockener Bassreproduktion.

Leistungsfähiges Netzteil.

Ein großzügig ausgelegter Schnittbandkerntransformator und der Einsatz spezieller Audio-Kondensatoren ermöglichen eine saubere und stabile Spannungsversorgung, die Voraussetzung ist für die kräftige Mitten- und Baßwiedergabe dieser HiFi-Komponenten.



LED-Ruhestromstabilisierung.

Anstatt konventioneller Dioden kommen bei dieser Endstufe LEDs zur Ruhestromstabilisierung zum Einsatz, die sich durch wesentlich schnellere Anstiegs- und Abfallzeiten auszeichnen.

Besonderheiten:

Warm-up-Anzeige, tape-to-tape-Schaltung, „Phono-straight"-Funktion, umfangreiche Filtereinrichtung, diverse Schutzschaltungen, Verwendung spezieller und selektierter Bauteile, vergoldete Eingangsbuchsen zur Verhinderung von Kontaktwiderständen, abschaltbare Klangregelung, etc.

C-02

- Reiner Class-A-Betrieb für optimale Wiedergabequalität.
- MC-Step-up-Transformator aus spezialbehandelter nichtoxidierender Kupferlitze für transparente Musikreproduktion.
- „phono-straight"-Funktion für perfekte Plattenwiedergabe.

M-02

- 2 x 180 Watt (DIN, 8 Ohm) oder 1 x 400 Watt (DIN, 8 Ohm) bei monauralem BTL-Betrieb
- Hocheffektive Heatpipe-Kühlung.
- Große, leicht abzulesende Anzeigeinstrumente für Ausgangsleistung.

Test Stereoplay 6/84

STATUS SERIE



L-530/L-510

Duo-Beta-Circuit/S-Vollverstärker

Vollverstärker der Spitzenklasse. Der L-530 (2 x 160 Watt, DIN, 8 Ohm) arbeitet bis 15 Watt, der L-510 bis 8 Watt, im reinen Class-A-Betrieb. Das elegante Design in Verbindung mit dem Rosenholzgehäuse dokumentiert bereits nach außen die klangliche Überlegenheit dieser LUXMAN-Verstärker. In seiner Ausstattung ist der L-510 mit dem L-530 identisch und unterscheidet sich lediglich durch seine geringere Ausgangsleistung von 2 x 125 Watt (DIN, 8 Ohm). Besonderheiten: Subsonic-Filter, Rauschfilter, „warm-up"-Anzeige, „Phono-straight"-Schaltung, Impedanzanpassung für Phono-Eingänge, „signal-off"-Schalter, abschaltbare Klangregelung, abschaltbare Aufnahmeausgänge, Tape-monitor und Tape-Überspieleinrichtung, Lautsprecherwahlschalter, Kopfhöreranschluß, etc.

L-530: Test Audio 11/82

L-510: Test Stereoplay 10/82

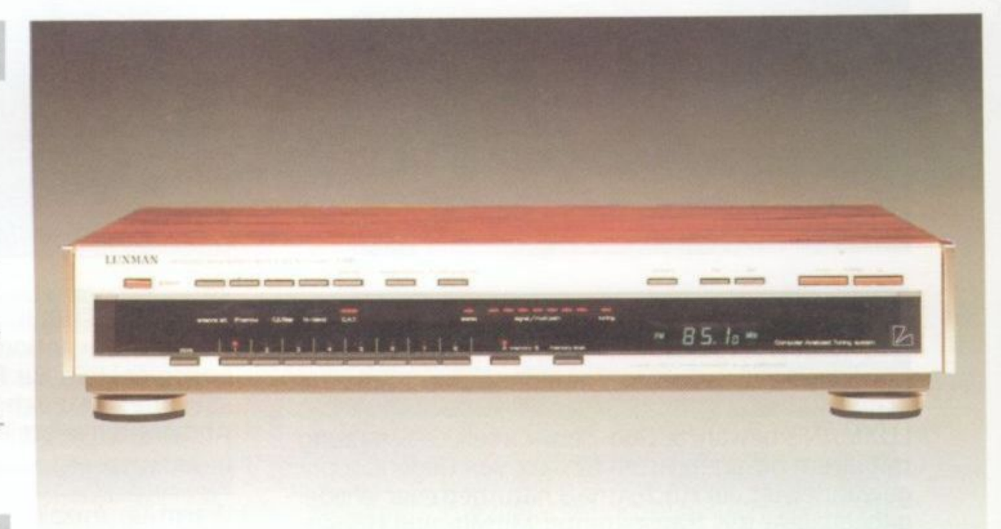


T-530 (Y)

UKW/MW-Digital-Synthesizer-Tuner

Der Spitzentuner des LUXMAN-Programms. UKW/MW-Synthesizer-Tuner für höchste Ansprüche. Stationstasten für 16 UKW und 8 MW-Sender. Exklusive CAT-Technologie, die den T-530 bei jedem Sender optimal an die herrschenden Empfangsverhältnisse anpaßt. Vier Funktionen werden durch den Computer geschaltet: Antennenabschwächer, ZF-Bandbreite, Anti-Birdie-Filter und Highblend-Einrichtung.
Als T-530 Y ist dieser Tuner auch ohne Holzgehäuse lieferbar und kann dann in idealer Weise mit den übrigen HiFi-Komponenten des LUXMAN-Programmes kombiniert werden.
Besonderheiten: Digitale Frequenzanzeige, Stationstasten (16 UKW, 8 MW), „memory-scan"-Funktion, Testtonschalter, abschaltbare Muting, kombinierte Signalstärke/Multipath-Anzeige, etc.

T-530: Test Stereoplay 12/82 · Audio 12/82



L-430/L-410

Duo-Beta DC-Vollverstärker

2 x 180 Watt (DIN, 4 Ohm), Economy-Version der 500er Verstärkerserie mit entsprechender technischer Ausstattung inkl. der Duo-Beta/S-Schaltung. Hervorragende Klangeigenschaften und ein günstiges Preis-/Leistungsverhältnis zeichnen diese Verstärker aus. Der L-410 entspricht in seiner Ausstattung dem L-430 und weist nur eine geringere Ausgangsleistung von 2 x 125 Watt (DIN, 4 Ohm) auf.
Besonderheiten: MC-Impedanzwahlschalter, abschaltbare Aufnahmeausgänge, „Phono-straight"-Funktion, umfangreiche abschaltbare Klangregelung, tape-to-tape-Schaltung, Monitoreinrichtung für zwei Bandgeräte, Low-Boost-Schalter, Rausch- und Subsonic-Filter, Lautsprecherwahlschalter, etc.

L-430: Test Fono Forum 4/83

L-430: Test Stereo 5/83

L-410: Test Stereoplay 10/83








L-400

Duo-Beta DC-Vollverstärker

Mit 2 x 85 Watt (DIN,8 Ohm) ist der L-400 der kleine Bruder des Testsiegers L-410. Bei ähnlicher Ausstattung und gleichen hervorragenden klanglichen Eigenschaften, ist es vor allem das überdurchschnittliche Preis-/Leistungsverhältnis, das den L-400 zur ersten Wahl für den angehenden HiFi-Freund macht.

Besonderheiten: Phono-MC-Eingang, tape-to-tape, Klangregelung (abschaltbar), diverse Filter, Loudness, zwei Lautsprecherpaare anschließbar, Schutzschaltungen, Kopfhöreranschluß, etc.



L-190

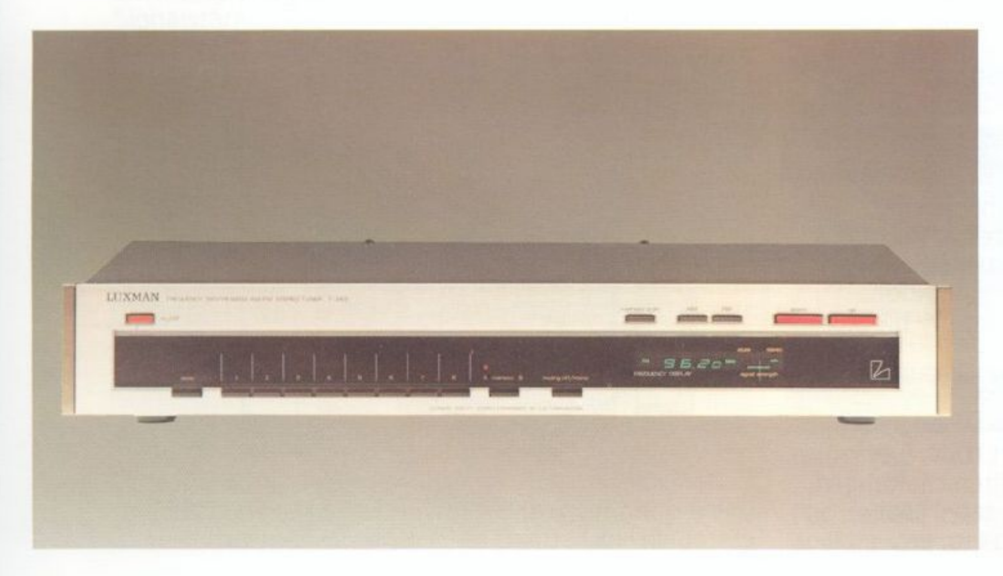
Duo-Beta DC-Vollverstärker

Mit 2 x 50 Watt (DIN, 8 Ohm) ist der L-190 der Junior der LUXMAN Verstärkerfamilie. Nichts desto trotz profitiert er in hohem Umfang von der Technologie seiner großen Brüder, den Testsiegern L-410, C/M-02 etc., hinter denen er sich klanglich keineswegs verstecken muß.

Der ideale Verstärker für den HiFi-Newcomer, zumal der Preis den Geldbeutel schont.

Besonderheiten: umfangreiche Klangregelung (abschaltbar), Loudness, tape-to-tape, div. Filter (Subsonic, highcut, lowcut, etc.).

L-190: Test Stereoplay 10/84



T-240

UKW/MW-Digital-Synthesizer-Tuner

Die spezielle, auf die schwierigen Empfangsverhältnisse ausgelegte Konzeption und der hohe Bedienungskomfort dieses Tuners machen ihn neben seinen klanglichen Eigenschaften und dem attraktiven Design zum Topmodell in seiner Preisklasse.

Besonderheiten: UKW/MW-Digital-Synthesizer-Tuner, speziell konzipiert für die schwierigen Empfangsverhältnisse hierzulande. Hoher Bedienungskomfort durch Stationstasten (16 UKW/8 MW), Memory Scan, abschaltbare Mutingeinrichtung, digitale Frequenzanzeige, etc.

STUDIO STANDARD SERIE



Auch mit dieser, speziell für den anspruchsvollen HiFi-Aufsteiger konzipierten Anlage, präsentiert sich LUXMAN in unaufdringlicher Eleganz. Mit diesen Komponenten erwerben Sie richtungweisende Technologie, hohen Bedienungskomfort und überdurchschnittliche Verarbeitungs- und Klangqualität, die, wie bei LUXMAN üblich, durch eine 3-jährige Vollgarantie unterstrichen wird.

T-230

UKW/MW-Digital-Synthesizer-Tuner, speziell konzipiert für die schwierigen Empfangsverhältnisse hierzulande. Hoher Bedienungskomfort durch acht Stationstasten (8 UKW/8 MW), Memory Scan, abschaltbare Mutingeinrichtung, digitale Frequenzanzeige, etc.

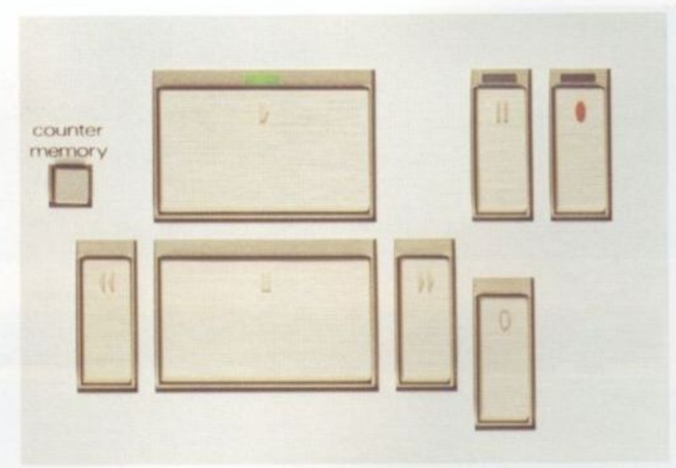
K-230 DOLBY B-C NR

Zweikopf-Kassettendeck, Tipptastenbedienung, Dolby-B und C, FL-Aussteuerungsanzeige, Vormagnetisierungsfeineinsteller, Ausgangspegeleinsteller, automatische Bandlauffunktion, Timerfunktion, Rec.-Mute, Anschluß für Fernbedienung AK-1D, etc.

L-230

Duo-Beta-Vollverstärker, 2 x 75 Watt (DIN, 8 Ohm), Phono-MC-Eingang, umfangreiche Filterschaltungen, abschaltbare Klangregelung, tape-to-tape, Lautsprecherwahlschalter, Kopfhörerausgang, etc.

Für weitere Informationen steht Ihnen auf Anfrage ein ausführlicher Einzelprospekt zur Verfügung.



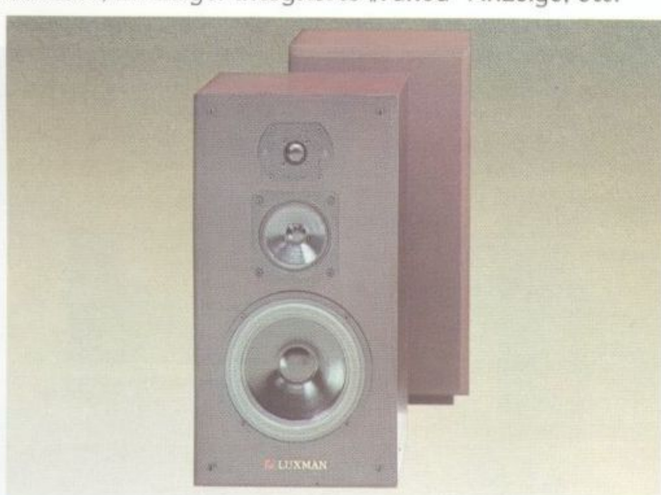
Das ergonomisch angeordnete Tastenfeld gewährleistet ein Höchstmaß an Bedienungskomfort.



Klasse ist nicht einfach eine Frage der Preisklasse. Der beste Beweis ist diese bildhübsche LUXMAN-Einsteigeranlage. Erfreuen Sie sich an perfektem Styling, solider Spitzentechnik und hervorragender Klangqualität. Mit diesen Komponenten machen Sie den preiswerten Schritt in die LUXMAN-Klasse. Dabei wurde weder an Leistung und Ausstattung noch an der Verarbeitung gespart – nur am Preis.

T-210 L

UKW/MW/LW-Stereotuner, speziell konzipiert für die schwierigen Empfangsverhältnisse hierzulande. LED-Signalstärkeanzeige, abschaltbare Muting, PLL-Stereodecoder, im Zeiger integrierte „Tuned"-Anzeige, etc.



K-210 DOLBY B·C NR

Zweikopf-Kassettendeck, Dolby-B und C, Soft-Touchbedienung, Metal-Tape, Kopfhörerausgang, Mikrofoneingänge, etc.

L-210

Duo-Beta-Vollverstärker, 2 x 60 Watt (DIN, 8 Ohm), abschaltbare Klangregelung, umfangreiche Filterschaltung, tape-to-tape, Lautsprecherwahlschalter, Kopfhörerausgang, etc.

MS-210

Zur 210er-Anlage gibt es von LUXMAN auch speziell abgestimmte Lautsprecherboxen.
Belastbarkeit: 70/100 Watt, 8 Ohm, 3-Wege, hochwertiges, selektiertes Chassismaterial, Kalottenhochtöner, etc.

Für weitere Informationen steht Ihnen auf Anfrage ein ausführlicher Einzelprospekt zur Verfügung.

KASSETTENMASCHINEN



K-05 DOLBY B-C NR

Professionelles Spitzenkassettendeck, das mit seinem ausgeklügelten Einmeßcomputer und der in jeglicher Hinsicht aufwendigen Konstruktion ein Höchstmaß an Langzeitstabilität und Klangqualität garantiert.

Besonderheiten: Aufwendiger Einmeßcomputer mit automatischer Kopfentmagnetisierung, Dolby B+C-Rauschunterdrückung, übersichtliche, umschaltbare VU-Aussteuerungsinstrumente, Cue/Review-Funktion, Autospace, Masterfader, Echtzeitanzeige, programmierbares Zählwerk, Ausgangspegeleinsteller, Kopfhörerausgang, Anschlußmöglichkeit für Fernbedienung AK-1D, etc.



K-04 DOLBY B-C NR

Professionelle Kassettenmaschine mit manuellem Einmeßsystem für Vormagnetisierung, Entzerrung und Pegel. Die Kombination der sehr aufwendigen Präzisionsbandtransportmechanik mit LUXMAN's bewährter Verstärkertechnologie gewährleistet ein Höchstmaß an Langzeitstabilität und optimaler Klangqualität.

Besonderheiten: Große, umschaltbare VU-Aussteuerungsinstrumente, Dolby-B und C, drei Motore, drei Köpfe, Doppelcapstan-Antrieb, Echtzeitzählwerk, Autospace-Funktion, Ausgangspegeleinsteller, Kopfhöreranschluß, automatische Kopfentmagnetisierung, Anschlußmöglichkeit für Fernbedienung AK-1D, etc.



K-03 DOLBY B-C NR

Dreikopfkassettendeck in Profiqualität, präziser Bandtransport durch Dreimotoren-Laufwerk und Doppelcapstan-Antrieb. Der manuelle Einmeßcomputer für Vormagnetisierung und Pegel ermöglicht optimale Aufnahmeergebnisse bei jeder verwendeten Bandsorte. Das K-03 kann auf Wunsch mit Rosenholzgehäuse geliefert werden und läßt sich dann in idealer Weise mit den Komponenten der 500er-Serie kombinieren.

Besonderheiten: Zwei große, umschaltbare VU-Meter, automatische Kopfentmagnetisierung, Echtzeitzählwerk, Ausgangspegeleinsteller, Doppeldolby-B und C, Musiksuchsystem für 20 Titel, Timereinrichtung, Anschlußmöglichkeiten für Fernbedienung AK-1D, etc.





KASSETTENMASCHINEN



K-260 DOLBY B-C NR

Ungewöhnlich ist die Ausstattung dieses Kassettendecks mit LUXMAN's exklusiver Duo-Beta-Verstärkertechnologie mit gleichspannungsgekoppelten Aufnahme- und Wiedergabeverstärkern. In Kombination mit drei Sendust-Knöpfen wird eine wirklich naturgetreue Wiedergabe gewährleistet. Ergänzt wird die hervorragende Ausstattung des K-260 durch das excellente Dolby-B und C-Rauschunterdrückungssystem.

Besonderheiten: Hinterbandkontrolle, automatischer Bandsorten-Wahlschalter, FL-Spitzenwert-Aussteuerungsanzeige, Dolby-B und C, Timerfunktion für Aufnahme und Wiedergabe, digitales Bandzählwerk mit Bandlaufrichtungsanzeige, automatische Bandlauffunktion, Mikrofoneingänge, Anschluß für Fernbedienung AK-1D, etc.



K-240 DOLBY B-C NR

Die Verwendung einer tipptastengesteuerten und zuverlässigen Bandtransportmechanik in Kombination mit LUXMAN's gleichspannungsgekoppelter Verstärkerschaltung gewährleistet ein Optimum an Aufzeichnungsqualität bei gleichzeitiger hoher Langzeitstabilität. Der Bedienungskomfort wird durch den Einsatz eines Musiksuchsystems und dem automatischen Bandsortenwahlschalter gesteigert.

Weitere Besonderheiten: FL-Spitzenwertaussteuerungsanzeige, Auto-Disc-Pause-Funktion, Ausgangspegeleinsteller, Mikrofoneingänge, Dolby-B und C, Timerfunktion, automatische Bandlauffunktion, Memory-Zählwerk, Anschlußmöglichkeit für Fernbedienung AK-1D, etc.



K-205 DOLBY B-C NR

Unser Junior-Kassettendeck für den HiFi-Newcomer. Getrimmt auf optimale Klangqualität und mit allen notwendigen Extras ausgestattet, werden qualitativ hochwertige Aufzeichnungen zum Kinderspiel. Ein echtes LUXMAN Kassettendeck.

Besonderheiten: Dolby B+C, Soft-Touch Bedienung, LED-Aussteuerungsanzeige, Metal-Position, Bandzählwerk, etc.



PD-350 (VS-300) 



Riemengetriebenes Spitzenlaufwerk des LUXMAN-Programmes mit VDS-System (Vacuum-Disc-Stabilizer), das eine optimale Plattenabtastung ohne jegliche Beeinflussung durch äußere Störeinflüsse gewährleistet. Resonanzarme, schwere Vollholzkonstruktion, sehr schwerer Plattenteller (9,5 kg). Ideal in Kombination mit den HiFi-Komponenten der Ultimate-Serie.

Besonderheiten: Externe Vacuumpumpe (VS-300), erschütterungsfreie Tipptastenbedienung an der Gerätefront, wechselbare Tonarmbasen, abnehmbare schwere Acryl-Staubschutzhaube, etc.

PD-310 (VS-300) 



Riemengetriebenes VDS-Laufwerk (Vacuum-Disc-Stabilizer) mit externer, elektrischer Vacuumpumpe. Der Ansaugeffekt entspricht einem Stabilizerdruck von ca. 50 kg. Daraus ergibt sich ein ideales Abtastverhalten, bei dem die Abtastnadel ausschließlich der Rillenmodulation folgt, völlig unbeeinflußt von äußeren Störeinflüssen.

Besonderheiten: Resonanzfreies Vollholzchassis, erschütterungsfreie Tipptastenbedienung, wechselbare Tonarmbasen, abnehmbare, schwere Acryl-Staubschutzhaube, Quarzregelung, Stroboskop, externe Vacuumpumpe (VS-300) etc.

Test Stereo 9/82

PD-291



Direktgetriebener Vollautomat bei dem sämtliche Tonarmbewegungen von einem zweiten Motor gesteuert werden. Für den Direktantrieb kommt ein quarzgeregelter DC-Servomotor zum Einsatz, der hervorragende Werte für Gleichlauf und Rumpeln gewährleistet. Der gerade, statisch ausbalancierte Tonarm verleiht dem PD-291 ein Höchstmaß an Abtastfähigkeit. Die Bedienung des Liftes erfolgt über eine Tipptaste an der Front des Gerätes.

Besonderheiten: Gerader, statisch ausbalancierter Low-Mass-Tonarm, quarzgeregelter Antrieb, Spiegelreflex-Stroboskop, Auto-Repeat-Funktion, abnehmbare Staubschutzhaube, Auto-Disc-Pause-funktion in Verbindung mit den Kassettendecks K-230, K-240, K-250 und K-260, KX-102 etc.





PD-284

Direktgetriebener halbautomatischer Plattenspieler mit Low-Mass-Tonarm. Der aufwendig konstruierte Antriebsmotor gewährleistet ein Höchstmaß an Rumpelfreiheit und Gleichlaufverhalten.

Besonderheiten: Statisch ausbalancierter, gerader Tonarm, ölgedämpfter Lift, Anti-Scating-Einrichtung, Stroboskop, Geschwindigkeitsfeineinstellung, abnehmbare Staubschutzhaube, etc.

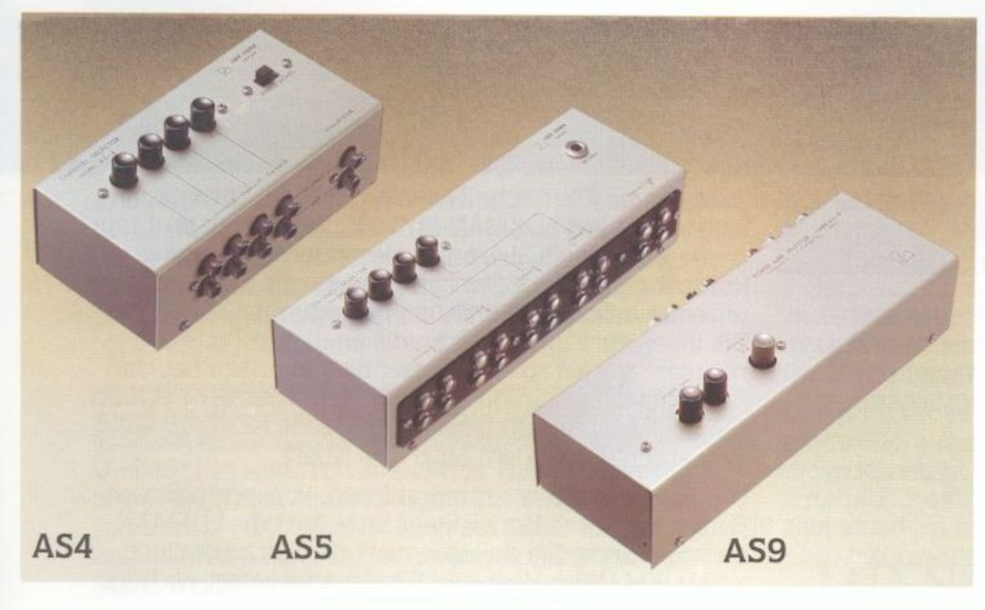
Lieferbar in rosenholz.



PD-210

Riemengetriebener Halbautomat mit geradem Low-Mass-Tonarm. Exzellente Laufeigenschaften und ein hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis machen diesen Plattenspieler in besonderer Weise für den anspruchsvollen HiFi-Einsteiger geeignet.

Besonderheiten:
Frontbedienung, ölgedämpfter Lift, Anti-Scating-Einrichtung, abnehmbare Staubschutzhaube, hochwertiges MM-Tonabnehmersystem, etc.



AS4

Umschalteinheit für Eingangswahl

- Bis zu 4 Eingangsquellen oder bis zu 4 Lautsprecher-Verstärker-Kombinationen mit einer Eingangsquelle sind wählbar.
- Abmessungen: 160 (B) x 88 (T) x 69 (H) mm.

AS5

Umschalteinheit für Ausgangswahl

- Bis zu 4 Lautsprecherpaare an einem Verstärker oder bis zu 4 Verstärker an einem Paar Lautsprecher sind wählbar. Mit Kopfhörerbuchse.
- Abmessungen: 240 (B) x 90 (T) x 69 (H) mm.

AS9

Umschalteinheit für Leistungsverstärker

- Für A/B-Vergleiche von Leistungsverstärkern.
- 2 Paar Lautsprecher und 2 Verstärker wählbar.
- Keine Umschaltgeräusche.
- Abmessungen: 240 (B) x 94 (T) x 69 (H) mm.



Von der Kunst, die Technik zu beherrschen.

LUXMAN verfolgt konsequent eine HiFi-Philosophie, die sich in hochwertiger Technik, ästhetischem Design und Perfektion im Detail ausdrückt. So wird LUXMAN immer wieder außergewöhnlichen Ansprüchen gerecht.

Seit der Firmengründung vor rund 60 Jahren ist LUXMAN dem Ziel naturgetreuer Klangreproduktion immer näher gekommen – und doch ist bis heute kein Ende in der Entwicklung neuer HiFi-Technologien abzusehen.

Jede wissenschaftliche Theorie, die in die Entwicklungsarbeit von LUXMAN einfließt, wird durch umfangreiche Praxistests überprüft. Besondere Bedeutung kommt dabei den Hörvergleichen zu, die unter ganz unterschiedlichen räumlichen Bedingungen stattfinden. Die Ingenieure und Musiker, die an diesen Tests teilnehmen, tragen so ganz wesentlich mit dazu bei, daß die Klangreproduktion auch höchste Ansprüche erfüllt. Für LUXMAN ist gute Musikwiedergabe nicht nur eine Wissenschaft, sondern auch eine Kunst.

Das Ergebnis dieser umfangreichen, kompromißlosen Forschungs- und Entwicklungsarbeit ist die LUXMAN Ultimate Serie. Sie dokumentiert die Spitzenstellung von LUXMAN im High-end Bereich und liefert wichtige



Erkenntnisse für die Verbesserung aller Komponenten. So ist die fortschrittliche LUXMAN Duo-Beta-Technologie bereits in der Consumer Klasse zu finden. Dieser Ideentransfer stellt sicher, daß alle Komponenten im technischen und klanglichen Vergleich fast immer „die Nase vorn" haben.

LUXMAN verdient Ihr Vertrauen – 3 Jahre Vollgarantie sprechen für sich.

Qualität hat natürlich ihren Preis. Daß sie aber nicht unbezahlbar ist, zeigen z. B. die LUXMAN Komponenten L-210/T-210/K-210. Auch bei dieser Einsteigeranlage gelten die gleichen, strengen Qualitätsmaßstäbe wie bei der Ultimate Serie: Bereits vor der Montage unterliegt jedes einzelne Bauteil einer Qualitätsüberprüfung. Die zahlreichen Tests ziehen sich durch den gesamten Produktionsprozeß bis hin zu einer außergewöhnlich harten Endkontrolle. Das Ergebnis sind daher immer HiFi-Komponenten, deren Solidität und technischer Standard eine Vollgarantie von drei Jahren ermöglichen.

Würde LUXMAN seine Geräte billiger bauen – sie würden dem Anspruch ihrer Besitzer nicht mehr genügen können.

LUXMAN baut keine Massenprodukte.

TECHNISCHE DATEN



Vorverstärker

	C-05	C-02
Ausgangsspannung	1,5 V (18 V max.)	1 V (18 V max.)
Ausgangsimpedanz	39 Ohm	100 Ohm
Klirrfaktor	MM: <0,005 % MC: <0,005 % AUX: <0,002 %	MM: <0,005 % MC: <0,007 % AUX: <0,005 %
Übertragungsbereich	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,2 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,2 dB) AUX: 2 Hz–100 kHz (± 0,2 dB)	MM: 20 Hz–20 kHz (± 0,3 dB) MC: 20 Hz–20 kHz (± 0,3 dB) AUX: 10 Hz–80 kHz (± 0,3 dB)
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet)	MM: > 90 dB (5 mV) MC: > 78 dB (250 µV) AUX: >110 dB	MM: > 90 dB (5 mV) MC: > 74 dB (250 µV) AUX: >108 dB
Phono-Übersteuerungsfestigkeit	MM: 250 mV	MM: 270 mV
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	MM: 1,6 mV/50 kOhm MC: 80 µV/50 Ohm, 100 Ohm AUX: 90 mV/100 kOhm	MM: 2 mV/50 kOhm MC: 100 µV/300 Ohm, 100 Ohm, 40 Ohm AUX: 125 mV/ 150 kOhm
Abmessungen (B x T x H)	460 x 442 x 130 mm	453 x 317 x 81 mm
Gewicht	11 kg	7 kg

Endstufen

	M-05	M-02
Ausgangsleistung IHF (8 Ohm) DIN (8 Ohm) Mono DIN (8 Ohm)	2 x 105 W (Class A) 2 x 150 W (Class A) 1 x 480 W	2 x 130 W 2 x 180 W 1 x 400 W
Klirrfaktor (bei IHF-Nennleistung)	<0,005 %	<0,012 %
Intermodulationsfaktor	<0,005 %	<0,012 %
Übertragungsbereich	10 Hz–100 kHz (0,–0,5 dB)	10 Hz–100 kHz (0,–0,5 dB)
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet)	>120 dB	>120 dB
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	150 mV/300 kOhm	1,2 V/45 kOhm
Abmessungen (B x T x H)	460 x 437 x 210 mm	453 x 336 x 141 mm
Gewicht	40 kg	14,5 kg

Vollverstärker

–	L-550	L-530	L-510
Ausgangsleistung IHF (8 Ohm) DIN (8 Ohm)	2 x 50 W (Class A) 2 x 110 W (Class A)	2 x 120 W 2 x 160 W	2 x 100 W 2 x 125 W
Klirrfaktor (bei IHF-Nennleistung)	<0,005 %	<0,007 %	<0,007 %
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet)	MM: > 94 dB (5 mV) MC: > 67 dB (250 µV) AUX: >117 dB (500 mV)	MM: > 92 dB (5 mV) MC: > 67 dB (250 µV) AUX: >117 dB (500 mV)	MM: > 92 dB (5 mV) MC: > 67 dB (250 µV) AUX: >117 dB (500 mV)
Übertragungsbereich	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,2 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,2 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1 dB)	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1 dB)	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1 dB)
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	MM: 1,6 mV/ 100 Ohm, 50 kOhm, 100 kOhm MC: 80 µV/ 40 Ohm, 100 Ohm, 300 Ohm AUX: 220 mV/40 kOhm	MM: 2 mV/ 100 Ohm, 50 kOhm, 100 kOhm MC: 125 µV/ 40 Ohm, 100 Ohm, 300 Ohm AUX: 340 mV/40 kOhm	MM: 2 mV/ 100 Ohm, 50 kOhm, 100 kOhm MC: 125 µV/ 40 Ohm, 100 Ohm, 300 Ohm AUX: 340 mV/40 kOhm
Phono-Übersteuerungsfestigkeit	MM: 160 mV	MM: 120 mV	MM: 120 mV
Abmessungen (B x T x H)	453 x 460 x 174 mm	453 x 440 x 161 mm	453 x 440 x 161 mm
Gewicht	18 kg	18 kg	17 kg

	L-430	L-410	L-400
Ausgangsleistung IHF (8 Ohm) DIN (8 Ohm)	2 x 105 W 2 x 120 W	2 x 75 W 2 x 90 W	2 x 70 W 2 x 85 W
Klirrfaktor (bei IHF-Nennleistung)	<0,015 %	<0,015 %	<0,02 %
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet)	MM: > 89 dB (5 mV) MC: > 67 dB (250 µV) AUX: >118 dB (500 mV)	MM: > 87 dB (5 mV) MC: > 67 dB (250 µV) AUX: >118 dB (500 mV)	MM: > 90 dB (5 mV) MC: > 67 dB (300 µV) AUX: >117 dB (500 mV)
Übertragungsbereich	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1 dB)	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,3 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1 dB)	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,5 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,5 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1,5 dB)
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	MM: 2,5 mV/50 kOhm MC: 100 µV/100 Ohm, 300 Ohm AUX: 200 mV/40 kOhm	MM: 2,5 mV/50 kOhm MC: 100 µV/100 Ohm, 300 Ohm AUX: 200 mV/40 kOhm	MM: 1,8 mV/50 kOhm MC: 250 µV/100 Ohm AUX: 160 mV/40 kOhm
Phono-Übersteuerungsfestigkeit	MM: 110 mV	MM: 110 mV	MM: 130 mV
Abmessungen (B x T x H)	453 x 425 x 135 mm	453 x 425 x 135 mm	453 x 317 x 111 mm
Gewicht	13 kg	12 kg	8 kg

	L-230	L-210	L-190
Ausgangsleistung IHF (8 Ohm) DIN (8 Ohm)	2 x 63 W 2 x 75 W	2 x 45 W 2 x 60 W	2 x 40 W 2 x 50 W
Klirrfaktor (bei IHF-Nennleistung)	<0,02 %	<0,02 %	<0,02 %
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet)	MM: > 90 dB (5 mV) MC: > 67 dB (300 µV) AUX: >117 dB (500 mV)	MM: > 90 dB (5 mV) AUX: >117 dB(500 mV)	MM: > 90 dB (5 mV) AUX: >117 dB (500 mV)
Übertragungsbereich	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,5 dB) MC: 20 Hz– 20 kHz (± 0,5 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1,5 dB)	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,5 dB) AUX: 20 Hz–100 kHz (0,–1,5 dB)	MM: 20 Hz– 20 kHz (± 0,5 dB) AUX: 10 Hz–100 kHz (0,–1,5 dB)
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	MM: 1,8 mV/50 Ohm MC: 250 µV/100 Ohm AUX: 160 mV/40 kOhm	MM: 1,8 mV/50 Ohm AUX: 160 mV/40 kOhm	MM: 1,8 mV/50 Ohm AUX: 160 mV/40 kOhm
Phono-Übersteuerungsfestigkeit	MM: 130 mV	MM: 130 mV	MM: 130 mV
Abmessungen (B x T x H)	453 x 317 x 111 mm	453 x 317 x 111 mm	453 x 317 x 111 mm
Gewicht	7,9 kg	6,7 kg	6,7 kg





TECHNISCHE DATEN

Tuner

	T-530 (Y)	T-240	T-230	T-210
Abstimmsystem (UKW-Teil)	Digital Synthesizer	Digital Synthesizer	Digital Synthesizer	Analog
Eingangsempfindlichkeit (75 Ohm)	0,9 µV	0,9 µV	0,9 µV	0,9 µV
Geräuschspannungsabstand (65 dBf)	Mono: >81 dB Stereo: >77 dB	Mono: >77 dB Stereo: >75 dB	Mono: >77 dB Stereo: >75 dB	Mono: >75 dB Stereo: >72 dB
Übertragungsbereich	20 Hz–15 kHz (±0,5 dB)	20 Hz–15 kHz (±0,5 dB)	20 Hz–15 kHz (±0,5 dB)	30 Hz–15 kHz (±1 dB)
Klirrfaktor (65 dBf, 1 kHz)	Mono: <0,05 % (WIDE) Stereo: <0,06 % (WIDE)	Mono: <0,09 % Stereo: <0,15 %	Mono: <0,10 % Stereo: <0,15 %	Mono: <0,15 % Stereo: <0,20 %
Störfestigkeitsverhältnis	>110 dB	>110 dB	>110 dB	>80 dB
Kanaltrennung (1 kHz)	>55 dB (WIDE)	>50 dB	>50 dB	>45 dB
(MW-Teil)				
Eingangsempfindlichkeit	53 dB/m	53 dB/m	53 dB/m	58 dB/m
Geräuschspannungsabstand	>50 dB	>50 dB	>50 dB	> dB
Ausgangspegel	300 mV	250 mV	250 mV	220 mV
(Allgemeines)				
Abmessungen (B x T x H)	453 x 344 x 87 mm	453 x 244 x 77 mm	453 x 244 x 77 mm	453 x 244 x 77 mm
Gewicht	4,8 kg	2,9 kg	2,9 kg	2,8 kg

Kassettenmaschinen

	K-05	K-04	K-03	K-260
Köpfe	3 (Sendust)	3 (Sendust)	3 (Sendust)	3 (Sendust)
Antrieb	Doppel-Capstan	Doppel-Capstan	Doppel-Capstan	Closed-Loop Single-Capstan
Gleichlaufschwankungen (WRMS)	<0,025 %	<0,025 %	<0,025 %	<0,03 %
Übertragungsbereich (–25 dB, Metal)	15 Hz–27.000 Hz	15 Hz–27.000 Hz	15 Hz–27.000 Hz	15 Hz–21.000 Hz
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet, Metal) m. Dolby C m. Dolby B	>73 dB >67 dB	>73 dB >67 dB	>73 dB >67 dB	>73 dB >67 dB
Klirrfaktor (K3, Normal, 1 kHz, 0 dB)	<0,6 %	<0,6 %	<0,6 %	<0,6 %
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	LINE 100 mV/50 kOhm	LINE 100 mV/47 kOhm	LINE 100 mV/47 kOhm	LINE 80 mV/25 kOhm
Ausgangspegel/-impedanz	LINE 500 mV/1 kOhm	LINE 500 mV/1 kOhm	LINE 500 mV/1 kOhm	LINE 500 mV/1 kOhm
Abmessungen (B x T x H)	460 x 361 x 158 mm	460 x 361 x 158 mm	460 x 361 x 158 mm	453 x 275 x 110 mm
Gewicht	11,5 kg	11,0 kg	11,0 kg	6,0 kg

	K-240	K-230	K-210	K-205
Köpfe	2	2	2	2
Gleichlaufschwankungen (WRMS)	<0,04 %	<0,04 %	<0,05 %	<0,05 %
Übertragungsbereich (–25 dB, Metal)	20 Hz–20.000 Hz	20 Hz–20.000 Hz	20 Hz–19.000 Hz	20 Hz–19.000 Hz
Geräuschspannungsabstand (A-bewertet, Metal) m. Dolby C m. Dolby B	>71 dB >67 dB	>71 dB >67 dB	>70 dB >64 dB	>70 dB >64 dB
Klirrfaktor (K3, Normal, 1 kHz, 0 dB)	<0,7 %	<0,7 %	<0,7 %	<0,7 %
Eingangsempfindlichkeit/-impedanz	LINE 80 mV/25 kOhm	LINE 80 mV/25 kOhm	LINE 100 mV/18 kOhm	LINE 100 mV/20 kOhm
Ausgangspegel/-impedanz	LINE 500 mV/1 kOhm	LINE 500 mV/1 kOhm	LINE 500 mV/1 kOhm	LINE 500 mV/1 kOhm
Abmessungen (B x T x H)	453 x 275 x 110 mm	453 x 275 x 110 mm	453 x 275 x 110 mm	453 x 275 x 110 mm
Gewicht	5,3 kg	5,3 kg	4,7 kg	4,5 kg

Plattenspieler

	PD-350 (VS 300)	PD-310 (VS 300)	
Antrieb	Riemen/Manuell	Riemen/Manuell	
Motor	FG-DC-Servo	FG-DC-Servo	
Plattenteller	Ø 30 cm Gewicht 9,5 kg Kupfer-Legierung Trägheitsmoment: 1200 kg cm²	Ø 30 cm Gewicht 3,5 kg Alu-Spritzguß Trägheitsmoment: 500 kg cm²	
Rumpelgeräuschspannungs-abstand (DIN B)	>80 dB	>70 dB	
Gleichlaufschwankungen (WRMS)	<0,02 %	<0,03 %	
Tonarm	–	–	
Spannungsversorgung	über separate Vakuum-Pumpe VS 300	über separate Vakuum-Pumpe VS 300	
Abmessungen (B x T x H)	490 x 390 x 175 mm	490 x 390 x 175 mm	
Gewicht	24,5 kg	18,5 kg	

	PD-291	PD-284	PD-210
Antrieb	Direkt/Vollautomat	Direkt/Halbautomat	Riemen/Halbautomat
Motor	Quartz DC	FG-DC-Servo	Servo
Rumpelgeräuschspannungs-abstand (DIN B)	>70 dB	>70 dB	>70 dB
Gleichlaufschwankungen (WRMS)	<0,03 %	<0,035 %	<0,08 %
(Tonarm)			
Typ	Gerade, statisch ausbalanciert	Gerade, statisch ausbalanciert	Gerade, statisch ausbalanciert
Effektive Länge	230 mm	227 mm	227 mm
Empfohlenes Systemgewicht	4–9,5 g	4,5–9 g	4–6,5 g
(Allgemeines)			
Abmessungen (B x T x H)	440 x 350 x 148 mm	438 x 350 x 128 mm	416 x 355 x 111 mm
Gewicht	6,5 kg	5,4 kg	4,3 kg

Lautsprecher

	MS-210	
Impedanz	8 Ohm	
Nennbelastbarkeit	70 W	
Impulsbelastbarkeit	100 W	
Übertragungsbereich	30 Hz–25 kHz	
Übergangsfrequenzen	350/3500 Hz	
Bestückung Tieftöner Mitteltöner Hochtonkalotte	Ø 220 mm Ø 120 mm Ø 25 mm	
Wirkungsgrad	85 dB/W/m	
Abmessungen (B x T x H)	285 x 240 x 540 mm	
Gewicht	8,5 kg	

Technische Daten können ohne Vorankündigung vom Hersteller geändert werden.



Die Philosophie der Perfektion.

Über MICRO SEIKI reden, heißt, sich ernsthaft darauf zu konzentrieren, nicht der Faszination zu erliegen, die MICRO SEIKI-Produkte seit vielen Jahren in die HiFi-Szene bringen. Wo ausgefeilte Technik derart homogen mit attraktivem Design verbunden ist, fällt es oft nicht leicht, zu entscheiden, was mehr beeindruckt. Letztlich bestimmt dann doch die Gesamtleistung den Stellenwert eines Objektes. Der Plattenspieler gehört zweifellos zu den kritischsten Gliedern in der HiFi-Wiedergabe-Kette, da viele mechanische Teile präzise aufeinander abgestimmt sein müssen. Wo diese Präzision nicht gegeben ist, treten nachteilige Klangbeeinflussungen auf, die von den nachgeschalteten Gliedern der HiFi-Wiedergabekette nicht mehr korrigiert werden können.
Aus dieser Erkenntnis heraus baut MICRO SEIKI seit über 30 Jahren Plattenspieler und Laufwerke, die sich aufgrund ihrer hervorragenden Wiedergabe-Qualität und Verarbeitung einen festen Platz in der HiFi-Szene erobert haben.

MICRO im Spiegel der Fachpresse.

Besondere Anerkennung findet die MICRO-Perfektion immer wieder in der Fachpresse. So schrieb die HIFI-STEREOPHONIE bereits 1977 über den DQX-1000:

„MICRO SEIKI entfaltet ein **bewundernswertes Potential an Phantasie**, wenn es darum geht, den HiFi-Baustein 'Plattenspieler' um neue technische und ästhetische Gags zu bereichern. Der DQX-1000 ist ein direktgetriebener Plattenspieler, der aufgrund seiner Konzeption und seines Designs eine Menge **'HiFi-Glamour'** ausstrahlt und darüber hinaus, was wesentlich wichtiger ist, Laufwerkeigenschaften bietet, die an der Grenze des Meßbaren angesiedelt sind."



DQX-1000

AUDIO schreibt in Heft 5/1980 über das Laufwerk RX-5000:

„Konzeptionell ist der MICRO RX-5000 also kein Plattenspieler, der mit normaler Elle zu messen ist. **Neben seinen hervorragenden Klangeigenschaften besticht er durch unkonventionelles Aussehen und präzise Fertigung.** Er ist in allen mechanischen Eigenschaften derart auf Langlebigkeit getrimmt, daß er manchen seiner Besitzer überdauern dürfte – zur Freude der Erben."

Daß auch die jüngeren MICRO-Konstruktionen den Spitzenstand der Plattenspielertechnik demonstrieren, macht u. a. ein Zitat über den RX-1500 VG/RY-1500 DV aus STEREO 10/83 deutlich:

„Der RX-1500 trägt alle noblen Stilmerkmale des maßstabsetzenden Verwandten (Anmerkung: MICRO RX-5000) und ist höchstens im Preis billiger ausgefallen. Bei der Verarbeitung und Konzeption wurden keine Abstriche vorgenommen."

„Insgesamt bietet dieser Plattenspieler sowohl optisch als auch meßtechnisch ausgefeiltes HiFi."

Über den RX-1500 VG/RY-1500 DV schreibt STEREOPLAY in Heft 9/83:
„Das edle Laufwerk glänzte im Labor mit erstklassigen Daten... Die Firma MICRO hat also richtig entschieden, auch heute noch, wo der Digitalspieler den Maßstab setzt, ein überzeugendes Laufwerk der Spitzenklasse zu bauen."



SX-5000 II

Apropos Digital!

Der eine oder andere wird sich beim Lesen dieser Zeilen und der folgenden Seiten sicherlich die Frage stellen, wie sinnvoll angesichts der massiven Digital-Konkurrenz heute noch die Anschaffung eines Analog-Spielers dieser Größenordnung sein kann. – Sehr sinnvoll, wie wir meinen, denn das Repertoire an schwarzen Scheiben, insbesondere in audiophiler Qualität, übertrifft das der CD's noch bei weitem und derjenige, der eine umfangreiche Analog-Plattensammlung sein eigen nennt, muß davon ausgehen, daß der Großteil seiner wertvollen Aufnahmen niemals als CD erscheinen wird. Deshalb und weil die Analogtechnik auch aus klanglicher Sicht ganz zweifellos noch ihre Existenzberechtigung hat, baut MICRO SEIKI Laufwerke, die auch dann noch einwandfrei ihren Dienst versehen werden, wenn die Analogplatte bereits Museumswert hat.
Zu diesen Laufwerken gehören z. B. die neuen Modelle SZ-1T/SZ-1M und SX-5000 II/RY-5500 II, die zweifellos die absolute Spitze der heutigen Plattenspielertechnologie darstellen.
Sollten Sie allerdings so einen Brocken wie den SZ-1T in Ihrem HiFi-Etat nicht unterbringen können – Sie werden es ja sehen, MICRO hat's auch kleiner, preiswerter, aber in jedem Fall technisch delikat, immer zur Spitze der jeweiligen Kategorie zählend.



SZ-1T

Fachleute beurteilen MICRO.

Wenn Sie wissen möchten, was erfahrene Fachjournalisten über MICRO sagen und schreiben, fordern Sie unsere Testbroschüre „Testzitate" an. Dann sehen Sie schwarz auf weiß, wie MICRO im Vergleich dasteht.

Unsere Liebe gehört der Musik, unsere Stärke ist die Perfektion.

Als Topmodell des MICRO-SEIKI-Programms vereint der RX-5000/ RY-5500 höchste Präzision mit klanglicher Vollkommenheit.

Manuelles, riemen-/string-getriebenes High-End-Laufwerk

Über viele Jahre konzentrierte sich das Bemühen der Entwicklungsingenieure bei der Konstruktion von Plattenspielern fast ausschließlich auf die Verbesserung solcher Parameter wie Gleichlauf und Rumpelgeräuschspannungsabstand. Unter diesen Vorzeichen kam die Entwicklung des Direktantriebes einem technischen Durchbruch gleich, ergaben sich daraus doch nicht unwesentliche Verbesserungen eben jener Eigenschaften, die eine grundsätzliche Aussage über die Qualität der Rotationsmechanik zulassen.

Zwischenzeitlich hat man jedoch erkannt, daß die ausschließliche Konzentration auf Gleichlauf- und Rumpelwerte nur in begrenztem Umfang zu Klangverbesserungen führt.

Entscheidender Einfluß auf das Klanggeschehen geht hingegen von der Masse bzw. Massenverteilung des Plattentellers aus. Je größer das Trägheitsmoment des Plattentellers, das durch Gewicht und Durchmesser des Tellers bestimmt wird, und je größer die Stabilität des den Plattenteller tragenden Rahmens, desto sauberer und natürlicher ist die Musikreproduktion. Wesentliches Augenmerk wurde beim RX-5000 auch auf die Stabilität und Präzision der Plattentellerachse gelegt, da von ihr eine nicht unerhebliche Klangbeeinflussung ausgeht.

Klangqualität ist also keineswegs eine Sache der Antriebsform, sondern in erster Linie eine Frage intensiven Studiums aller Bestandteile der Rotationsmechanik.

Um die für ein Optimum an Klangqualität notwendige Rotationsenergie zu erzeugen, wurde der Teller aus massivem Messing (85% Kupfer, 15% Zinn) gefertigt. Der Teller erreicht damit das außergewöhnlich hohe Gewicht von 16 kg und ein Massenträgheitsmoment von 2,7 t cm².

Die Oberfläche des Tellers ist so beschaffen, daß eine Schallplatte ohne Verwendung einer Gummimatte direkt auf den Teller gelegt werden kann. Der sich daraus ergebende innige Kontakt zwischen Teller und Platte führt zu einer sauberen Abtastung mit einem klaren, definierten Klangbild. Eine weitere Verbesserung ergibt sich durch Verwendung des MICRO DISC STABILIZERS ST-10.

Um dem enorm schweren Plattenteller mit seinem hohen Trägheitsmoment entsprechenden Halt bieten zu können, wurde beim RX-5000 eine aufwendige Achsenkonstruktion verwirklicht. Die Achse selbst ist präzisionsbearbeitet und spiegelpoliert und weist einen Durchmesser von 16 mm (!) auf. Seitlich läuft die Achse in einem Bleigranulat, das sich exakt der Achse anpaßt. Zwischen Achse und Granulat befindet sich ein Ölfilm. Diese Konstruktion sorgt für sanften Lauf und damit für eine erhebliche Verbesserung des Rumpelgeräuschspannungsabstandes. Die Achse selbst läuft auf einer Präzisions-Keramikkugel. Keramik wurde deshalb verwendet, weil es härter ist als Metall und keiner Abnutzung unterliegt.

Die gesamte Lagerkonstruktion ist von einem Ölbad umgeben, das eventuell auftretende Resonanzen oder Vibrationen wirkungsvoll dämpft und nicht auf die Achse überträgt.

Das Lager ist in einem massiven, hermetisch abgeschlossenen Messinggehäuse untergebracht und wiegt ca. 4 kg. Daraus ergibt sich eine enorme Alterungsbeständigkeit und hohe Langzeitstabilität.

Der Tragrahmen der Laufwerkseinheit besteht aus Zink und wiegt inklusive der höhenverstellbaren Messingfüße 22,2 kg.

Die Antriebseinheit ist konsequenterweise vom Laufwerk getrennt, so daß eventuell vom Antrieb ausgehende Vibrationen nicht übertragen werden können. Die beiden Einheiten sind nur durch den Antriebsriemen oder durch den String miteinander verbunden. Von MICRO SEIKI wird der Stringantrieb bevorzugt, da hier im Gegensatz zum Riemen keine Längsschwingungen auftreten können, die die Gleichlaufeigenschaften des Laufwerks beeinträchtigen. Der String selbst ist ein hochbelastbarer Faden, bestehend aus 134 Aramidfasern und weist eine Reißfestigkeit von 24,5 kg auf.

Der RX-5000 kann mit maximal vier Tonarmen bestückt werden. Tonarmbasen der AX-Serie stehen für fast alle handelsüblichen Tonarme zur Verfügung.

Tonarmbasen und Tonarme gehören nicht zum Lieferumfang.

Test HIFI-Sterophonie 12/83

Test Stereo 8/83

Test Audio 5/80

Test Hobby 22/79

Technische Daten

Antriebseinheit RY-5500

Motor	FG DC Servomotor
Geschwindigkeiten	33⅓ und 45 U/min.
Geschwindigkeits-feineinstellung	± 6%
Gewicht	12 kg
Abmessungen (BxTxH)	180 x 240 x 114 mm

Plattentellereinheit RX-5000

Gesamtgewicht	43,34 kg (inkl. Teller)
Material	Zink

Plattenteller:

Gewicht	16 kg
Durchmesser	31 cm
Trägheitsmoment	2,5 t cm²
Material	85% Kupfer, 15% Zinn
Tonarmbasen	AX-Serie

MICRO RX-1500 VG/RY-1500 DV · RX-1500 FVG/RY-1500 DV



HiFi-Bausteine der Spitzenklasse: solide MICRO-Qualität und exzellente Klangeigenschaften.





RX-1500 VG

Manuelles, riemengetriebenes High-End-Laufwerk

Die Laufwerke der RX-1500 Serie stellen die kleinen Brüder des Topmodelles RX-5000 dar. Gleiche Konzeption und langzeitstabile Ausführung. Alle Laufwerke sind zum wahlweisen Betrieb per Riemen oder String ausgelegt und besitzen ein separates Antriebsteil, das bei Riemenantrieb an die Laufwerkseinheit angeflanscht werden kann. Für Stringantrieb oder bei Verwendung von vier Tonarmen muß die Antriebseinheit separat aufgestellt werden. Dies geschieht mit Hilfe des Motorstandes RS-1500, der bei diesen beiden Geräteversionen, aber auch beim RX-1500 G zum Lieferumfang zählt. Dem Konstruktionsziel Langzeitstabilität verdanken alle Laufwerke der RX-1500-Serie den Einsatz des MICRO-SEIKI-Spezial-Plattentellerlagers mit Ölbaddämpfungs-System, das ein Maximum an Laufruhe gewährleistet und völlig immun ist gegenüber Alterungserscheinungen. Der RX-1500 FVG ist mit einem 8 kg schweren Messingplattenteller ausgerüstet, der auf einem Luftlager läuft. Dieses Luftlager führt förmlich zu einem „Schweben" des Plattentellers und führt gleichzeitig dazu, daß die Plattentellerachse in vertikaler Richtung keiner Belastung mehr ausgesetzt ist. Neben dem damit heute erzielbaren Höchstmaß an Laufruhe unterliegt auch das Lager keinerlei Abnutzungserscheinungen. Gleichzeitig beinhaltet der RX-1500 FVG eine Plattenansaugeinrichtung (Vacuum Disc Stabilizer), die die Abtastverhältnisse idealisiert. Da die Schallplatte auf dem Plattenteller festgesaugt wird, werden durch Plattenverwellungen oder nicht 100%ig planes Aufliegen der Schallplatten bedingte Eigenresonanzen vollständig verhindert. Tonarmresonanzen werden durch Glattziehen der Schallplatten erheblich reduziert.

Die Abtastnadel kann damit ausschließlich der Rillenmodulation der Platte folgen und wird durch äußere Bewegungskomponenten nicht mehr beeinflußt, das Ergebnis ist eine wesentlich sauberere Reproduktion, die an Detailreichtum kaum zu übertreffen ist.

Das extrem geräuscharme Luftaggregat RT-1090 gehört zum Lieferumfang des RX-1500 FVG. Die Bedienung erfolgt über die Antriebseinheit RY-1500 DV.

Besondere Aufmerksamkeit galt bei den Konstruktionen der RX-1500-Serie den aufwendigen Schockabsorbern. Aus Gründen verbesserter Tritt- und Luftschalldämpfung wurde eine Kombination aus Luft-, Öl- und Federdämpfung entwickelt, die eine optimale Unterdrückung äußerer Störeinflüsse bewirkt. Diese zum Patent angemeldete Konstruktion ist selbst gegenüber sehr hohen Schallpegeln und massiven Trittschalleinflüssen immun. Die Schockabsorber sind in der Höhe verstellbar.

Mit Ausnahme des Luftlagers entspricht der RX-1500 VG in allen Ausstattungsdetails dem RX-1500 FVG. Natürlich gehört auch bei dieser Version das Aggregat RT-1090 zum Lieferumfang.

Alle Laufwerke der RX-1500-Serie verwenden die Tonarmbasen der RX-Serie, so daß fast jeder handelsübliche Tonarm Verwendung finden kann. Siehe dazu auch die Tonarmbasenliste am Ende dieses Kataloges.

Tonarmbasen und Tonarme gehören nicht zum Lieferumfang.



RX-1500 FVG

RX-1500 VG: Test Stereoplay 9/83

RX-1500 VG: Test Audio 1/84



So schön kann perfekte Technik sein: unaufdringliche Eleganz und eigenständiges Design.



RX-1500 G

Manuelles, riemengetriebenes High-End-Laufwerk

Für diejenigen, die MICRO schon lange kennen, ist es nicht neu und dennoch immer wieder bestechend:

Die perfekte Synthese aus kompromißloser Technik und elegantem Design, selbst bei den beiden kleinen Modellen der RX-1500-Serie, dem RX-1500 G und dem RX-1500 D. Auch bei diesem Laufwerk wurde entscheidendes Augenmerk auf die Konzeption des Plattenteller-Achsenlagers gerichtet, da es in besonderer Weise für mögliche nachteilige Beeinflussung verantwortlich ist (Rumpeln etc.). MICRO setzt deshalb sein exklusives Ölbaddämpfungssystem ein, das extrem alterungsbeständig ist und einen ruhigen Lauf auch noch nach vielen Jahren gewährleistet.

Dank dieser patentierten Konstruktion wird ein Rumpelgeräusch-Spannungsabstand bei allen Modellen von deutlich über 75 dB (DIN B) erreicht.

Die RX-1500-Modelle sind vermutlich die vibrationsfreiesten und am sanftesten laufenden Laufwerke, die in ihrer Klasse jemals gebaut wurden.

Unterstützt werden die Bestrebungen, den Antrieb so resonanzunempfindlich und frei von Störeinflüssen erfolgen zu lassen, durch die Separierung des Antriebsteiles. Auch diese beiden Laufwerke können wahlweise mit Riemen oder String betrieben werden. Der Stringantrieb wird von MICRO eindeutig favorisiert, da im Gegensatz zum elastischen Riemen keine Längsschwingungen auftreten, die das Gleichlaufverhalten des Laufwerks unter Umständen nachteilig beeinflussen könnten. Beim String handelt es sich um einen dünnen, hochbelastbaren Faden, der aus 134 einzelnen Aramid-Fasern besteht.

Der RX-1500 G arbeitet mit einem 9 kg schweren Messingplattenteller. Die Version RX-1500 D unterscheidet sich lediglich durch die Verwendung eines Aluminium-Plattentellers, ansonsten entsprechen diese beiden Versionen konzeptionell ihren großen Brüdern RX-1500 FVG und RX-1500 VG. Der Motorstand RS-1500 ist für diese beiden Modelle als Zubehör erhältlich.

RX-1500 D: Test Stereo 10/83

Technische Daten der RX-1500-Serie.

Antriebsmotor:	DC-Servo-Motor-Antriebssystem, Riemen- oder Stringantrieb
Geschwindigkeiten:	33 1/3 und 45 U/min^{-1}
Geschwindigkeits-Feineinstellung:	± 3 %
Gleichlaufschwankungen:	< 0,025 % (wie RMS)
Rumpelgeräusch-spannungsabstand:	> 75 dB (DIN B)
Plattenteller-Durchmesser:	31 cm
Plattenteller-Gewicht:	RX-1500 FVG, VG, G (Messing) 9 kg; RX-1500 D Aluminium Spritzguß 2,8 kg;
Gesamtgewicht:	RX-1500 FVG 39,9 kg; RX-1500 VG 37,1 kg; RX-1500 G: 22,7 kg; RX-1500 D: 16,5 kg; RS-1500 6,6 kg
Abmessungen der Plattentellereinheit:	BxTxH 330x330x150 mm;
Antriebseinheit:	BxTxH 181x315x133 mm



RX-1500 D





MAX 237

Tonarm MAX-237

Auf den vorangegangenen Seiten haben Sie MICRO-SEIKI als einen Hersteller hochwertiger riemen- bzw. stringgetriebener Laufwerke kennengelernt. Doch was nützt Ihnen das beste Laufwerk, wenn ein schlecht konstruierter Tonarm alle Vorteile wieder zunichte macht? Von Anfang an war man sich bei MICRO SEIKI dieser Problematik bewußt und hat neben hervorragenden Laufwerken auch die entsprechenden Tonarme konstruiert. Die Kombination dieser beiden MICRO-SEIKI-Komponenten bedeutet: optimale Laufeigenschaften, gepaart mit erstklassigem Abtastverhalten.

Die MICRO-SEIKI-Tonarmpalette wird angeführt vom MAX-237.

Konzipiert als Tonarm der absoluten Spitzenklasse wurden Kompromisse nicht zugelassen. Z. B.: Die Lagerreibung des Armes ist so gering, daß sie mit herkömmlichen Mitteln nicht mehr meßbar ist. Das Resultat: Eine drastische Verminderung von Intermodulationsverzerrungen und eine verringerte Abnutzung der Abtastnadel.

Der MAX-237 ist im Gegensatz zu konventionellen Tonarmen dynamisch ausbalanciert. Beim statisch ausbalancierten Arm muß das Gegengewicht um einen definierten Betrag nach vorne verschoben werden, um das erforderliche Auflagegewicht zu erreichen. Das bedeutet: Der Schwerpunkt des konventionellen Armes liegt nicht, wie es idealerweise sein sollte, im Kreuzungspunkt der horizontalen und der vertikalen Lagerachse, sondern außerhalb dieses Kreuzungspunktes.

Anders beim dynamisch ausbalancierten Arm MAX-237. Mit Hilfe des Gegengewichtes wird der Arm balanciert, das Auflagegewicht hingegen wird mittels einer Feder eingestellt, die von unten am Tonarmrohr zieht. Der Schwerpunkt liegt damit idealerweise im Schnittpunkt der horizontalen und vertikalen Lagerachse, was zwei Vorteile mit sich bringt:

1. Um optimales Abtastverhalten zu erreichen, muß der Plattenspieler selbst nicht absolut waagerecht stehen.

2. Der MAX-237 tastet auf diese Weise auch verwellte oder exzentrische Platten ohne Fluktuation der Auflagekraft ab, d. h. die Gefahr, daß der Arm beim Abspielen aus der Rille springt, ist nicht gegeben!

Wie bereits bei den Laufwerken wurde auch bei den Tonarmen besonderer Wert auf Resonanzfreiheit gelegt. Beim MAX-237 wirkt dies z. B. bei der Befestigungsmutter, die aus massivem Messing mit sehr hoher Masse gefertigt ist. So können evtl. vom Laufwerk erzeugte Vibrationen nicht auf den Arm übertragen werden.

Zur wirkungsvollen Unterdrückung von Eigenresonanzen besitzt der MAX-237 eine Dämpfungseinrichtung. Sie besteht aus einer Kunststoffwanne, die mit Dämpfungsöl gefüllt wird, in das ein am Tonarm befestigtes Paddel eintaucht. Die Dämpfungseinrichtung ist justierbar. Darüber hinaus stehen zwei Öle unterschiedlicher Viskosität zur Verfügung, so daß entsprechend des verwendeten Tonarmabnehmersystems eine optimale Bedämpfung erfolgt.

Eine der wichtigsten Eigenschaften des MAX-237 besteht in der Möglichkeit, die Tonarmrohre zu wechseln. Drei verschiedene Rohre stehen zur Verfügung, so daß jedes Tonabnehmersystem mit dem idealen Tonarmrohr kombiniert werden kann. Zur Grundausstattung des MAX-237 gehört das Tonarmrohr 237 SM mit sehr geringer Masse, das sich besonders zur Verwendung mit Tonabnehmersystemen hoher Nadelnachgiebigkeit eignet.

Als Zubehör ist das 237 SC-Rohr lieferbar. Es besteht aus Titanium und ist in die Kategorie „mittelschwer" einzuordnen. Es eignet sich deshalb besonders für die meisten Moving-Coil-Tonabnehmersysteme.

Auch als Zubehör erhältlich ist das mittelschwere Tonarmrohr 237 AU. Es ist J-förmig konstruiert und besteht ebenfalls aus Titanium. Das 237 AU kann mit jedem Head-Shell mit SME-Anschluß (¼") versehen werden.

Der MAX-237 ist mit einem sehr hochwertigen Anschlußkabel versehen, das an den Enden vergoldete Stecker aufweist und doppelt abgeschirmt ist, um Brummeinstreuungen etc. zu verhindern.

Zur weiteren Ausstattung zählt, neben einer Anti-Skating-Einrichtung, ein ölgedämpfter Lift und eine zweite Ölwanne für die Dämpfungseinrichtung.

Technische Daten MAX-237

Effektive Länge	237 mm
Überhang	15 mm
Kröpfung	21° 50'
max. Spurfehlwinkel	< 1,5°
Empf. Systemgewicht	
XP 237 SC	4 – 12 g
XP 237 SM	4 – 12 g
XP 237 AU	12 – 33 g
vollst. Tonarmgewicht	2,5 kg
Höhenverstellung des Arms	43 – 65 mm (stufenlos einstellbar)
Kabelkapazität	80 pF/m

Tonarm CF-1

Der MICRO-Tonarm CF-1, als Nachfolger des bewährten MA-707, ist ein dynamisch ausbalancierter Arm mit hervorragenden Abtasteigenschaften. Eine erwähnenswerte Besonderheit ist das aus starrem und sehr leichtem Carbon-Fiber gefertigte Tonarmrohr.

Mit Hilfe eines zum Lieferumfang gehörenden Zusatzgewichtes kann die effektive Masse des Armes beliebig variiert werden, so daß fortan jedes Tonabnehmersystem am CF-1 Verwendung finden kann.

Die Signalübertragung im Tonarmrohr bis hin zum Abtastsystem wird über sehr dünne Koaxial-Kabel vorgenommen, die besonders unanfällig gegenüber äußeren Störeinflüssen sind und damit wesentlich zur Verbesserung des Signalrauschabstandes beitragen.

Die Kontakte des Head-Shells sind mit einem korrosionsbeständigen Goldüberzug versehen, so daß perfekte Übertragung bei geringstem Kontaktwiderstand gewährleistet ist.

Der Tonarm ist mit höchster Präzision gefertigt und dynamisch ausbalanciert, das heißt, die Auflagekraft wird ausschließlich mittels Federspannung eingestellt, so daß der Schwerpunkt des Armes idealerweise im Schnittpunkt der horizontalen und vertikalen Lagerachse liegt. Selbst verwellte Platten können ohne Beeinträchtigung der Abtastfähigkeit verzerrungsfrei abgetastet werden.



CF 1

Um am wichtigen vorderen Ende des Tonarmes Masse einzusparen, ist das Head-Shell aus sehr leichtem Carbon-Fiber gefertigt.

Um zu verhindern, daß der Arm störenden Resonanzen oder Vibrationen ausgesetzt wird, wurde die Befestigungsmutter des CF-1 aus massivem Messing gefertigt. Sie wiegt 0,5 kg und gewährleistet so, daß die Abtastfähigkeit des verwendeten Tonabnehmersystems voll erhalten bleibt.

Der MICRO-Tonarm CF1 kann mittels der entsprechenden, als Zubehör erhältlichen Tonarmbasen auf jedem MICRO-SEIKI-Laufwerk montiert werden (siehe Tonarmbasen-Liste in diesem Katalog). Darüber hinaus ist die Montagemöglichkeit an jedem hochwertigen Laufwerk anderer Hersteller gegeben.

Technische Daten CF-1

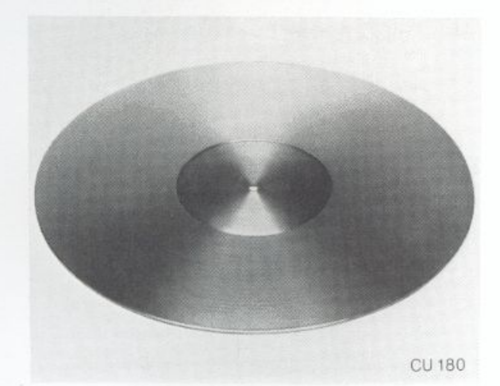
Effektive Länge	237 mm
Gesamtlänge	315 mm
Überhang	15 mm
Empfohlenes Tonabnehmergewicht	4 – 12 g
Horiz. Empfindlichkeit	10 mg
Vertikale Empfindlichkeit	15 mg
Auflagegewicht	0 – 30 mN (stufenlos einstellbar)
Kabelkapazität	80 pF/m

Weitere Besonderheiten:
Anti-Skating Einstellung, ölgedämpfter Lift, Tonkopf aus Carbon-Fiber, Tonkopfgewicht 6 g





MICRO ZUBEHÖR



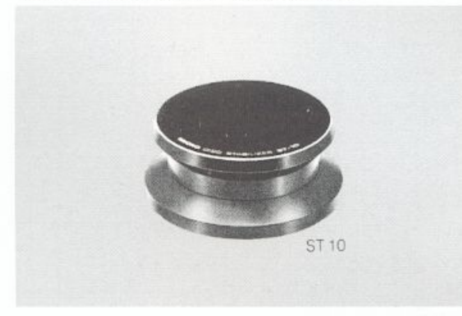
CU 180

MICRO Kupferplattentellerauflage CU-180

Ausschlaggebend für die Entwicklung dieser Plattentellerauflage war die Erkenntnis der Entwicklungsingenieure MICRO's, daß die Plattenspielertechnik heute einen Stand erreicht hat, bei dem bessere Klangqualität nur noch durch Verbesserung der dynamischen Eigenschaften zu erreichen ist.

Untersuchungen bei MICRO haben ergeben, daß, je größer die Dichte des für die Plattentellerauflage verwendeten Materials ist, desto vorteilhafter für die Klangqualität. Diese Erkenntnisse führten zur Verwendung von Kupfer für die Auflage. Bei Betrachtung der Resonanzerscheinungen kann gesagt werden, daß bei Materialien mit großer Übertragungsgeschwindigkeit, wie beispielsweise Kupfer, die Auswirkungen auf die Schallplatte vernachlässigbar gering sind. Die Vorteile der neuen Plattentellerauflage liegt in erster Linie in einem exakteren Abtastverhalten, das bedeutet besserer Stereoeindruck, durchsichtigeres Klangbild und ausgezeichnetes Impulsverhalten bis hin in den Tiefbaßbereich.

Entscheidend für die Ausnutzung der o. g. Vorteile ist ein präziser Kontakt zwischen Plattenteller und Schallplatte. Die Auflage CU-180 ist genau der Form der Schallplatte angepaßt. Um Alterungserscheinungen zu verhindern und die klanglichen Eigenschaften weiter zu verbessern, ist die Auflage mit einer dünnen Lackschicht überzogen. Benutzt wird die Kupferplatte anstatt der konventionellen Gummimatte. Idealerweise wird die CU- 180 in Kombination mit dem Disc Stabilizer ST-10 verwendet.



ST 10

ST-10 Disc Stabilizer

Die Stabilisierung der Platte auf dem Plattenteller mittels der MICRO ST-10 verringert die Eigenschwingung der Platte und sorgt für innigen Sitz. Dadurch verbessert sich das Abtastverhalten entscheidend.

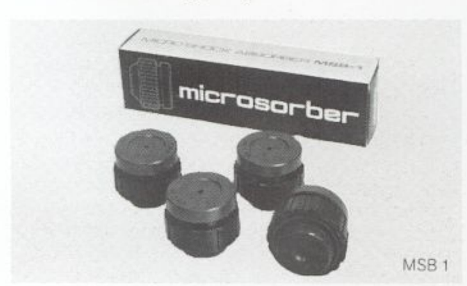
Material: Kupfer
Gewicht: 1 kg

Schockabsorber MSB-100/MSB-1



MSB 100

Schockabsorber MSB-100
Superschwerer Stoßdämpfer, Durchmesser: 10,1 cm, einstellbare Höhe: 4,8 cm ... 5,6 cm, maximale Belastung: 8 kg.



MSB 1

Schockabsorber MSB-1
Qualitätsstoßdämpfer zur perfekten Dämpfung rückkopplungserregender Schwingungen. Der Durchmesser eines Absorbers beträgt 5,5 cm, die Höhe ist um 10 mm zwischen 3,7 cm 4,7 cm zu verstellen, maximale Belastung: 4 kg.

MICRO-Tonarmbasenliste

Hersteller	Tonarm	RX-5000 RX-1500
AUDIO CRAFT	AC-300C/AC-300A	AX-1G
	AC-300MKII	AX-1G
	AC-3000MC	AX-8G
	AC-400C/AC-400A	AX-3G
	AC-400MKII	AX-3G
	AC-4000MC	AX-6G
AUDIO TECHNICA	AT-1005II	AX-1G
	AT-1007/AT-1009	
	AT-1503II/AT-1503III	AX-5G
	AT-1010/AT-1100	S-5G
	AT-1501II/AT-1501III	AX-6G
DENON	DA-303/DA-305	AX-1G
	DA-307/DA-309	AX-1G
	DA-302/DA-304	AX-3G
	DA-308	AX-3G
	DA-401	AX-1G
DYNAVECTOR	DV-505	S
EMT	929	AX-1G
	997	AX-3G
FR	FR-24MKII/FR-54	AX-1G
	FR-64/FR-64S/fX	AX-5G
	FR-66S	AX-6G
	FR-14	AX-1G,5G
GRACE	G-545F	AX-1G
	G-640P	S-5G
	G-707/G-840F	AX-1G
	G-840FB/G-940	AX-1G
	G-704/G-714	S-5G
	G-945 silver/G-709F	AX-1G
	G-1040	S-5G
	G-565F	AX-3G
	G-660P	AX-6G
	G-860F/G-860FB	AX-3G
	G-960	AX-3G
LUSTRE	GST-1	
	GST-801	AX-6G
MICRO	MA-505/X/S	AX-1G
	MA-707/701/CF1	AX-1G
	MA-808X/MA-505XII,III	AX-8G
	MA-505LX	AX-3G
	MA-505LII	
	MAX-237	AX-8GS
	MAX-282	AX-6G
PIONEER	PA-1000	AX-1G
	PA-5000	S-5G
	EA-10	S-6G
SAEC	WE-308N/WE-308SX	AX-1G
	WE-308L	AX-3G
	WE-506/30	AX-6G
	WE-407/23	AX-1G
SME	3009/S2/3009/SIII	AX-2G
	3012	AX-4G
STAX	UA-7	S-5G
	UA-70	S
	UA-90	S-6G
	UA-9	S-5G
TECHNICS	EPA-99/EPA-121S	AX-1G
	EPA-101S/EPA-121L	AX-1G
	EPA-101L	AX-1G
	EPA-102L	
	EPA-100	AX-6G
	EPA-500	S-6G
ORTOFON	AS-212	S-5G
	RMG-212	AX-1G
	RMG-309/RF-297	AX-3G
	RS-212	AX-1G
	SMG-212MKII	
	AS-212MKII	S-5G

Die mit „S" bezeichneten Tonarmbasen sind Sonderanfertigungen. Bei Bezeichnungen wie S-6G handelt es sich um Standardbasen der AX-Serie (hier AX-6G) mit speziellen Bohrungen. Die vollständige Bezeichnung z. B. für den Technics EPA-500 zur Montage auf dem RX-1500 lautet demnach S-6G/EPA-500.
Bei nur mit „S" bezeichneten Basen sind die Bestellnummern wie folgt anzugeben:

Beispiel:
AX-8G/237 für MICRO MAX-237 zur Montage auf dem RX-1500 etc.
AX/DV-505 für Dynavector DV-505 zur Montage auf dem RX-1500 etc.

Diese Tonarmbasenliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

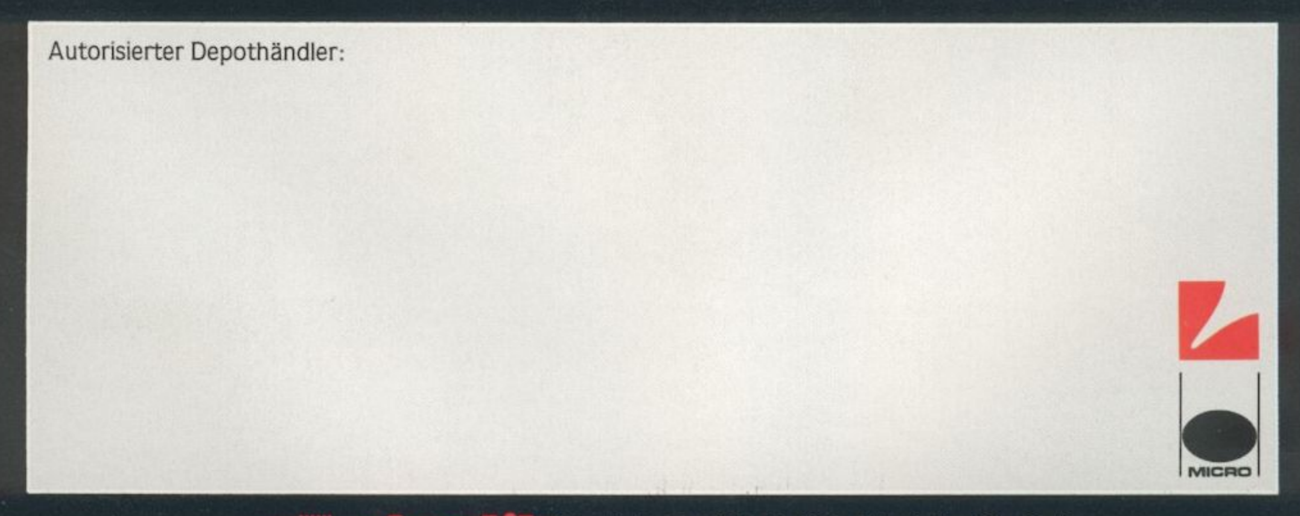
Universal-Liste für Tonarmbasen der AX-Serie

Typ	Bohrung für Tonarmschaft	Effektive Länge des Tonarms	
AX1	Ø 28 mm	200–235 mm	Für Standardarme, 2 Langlöcher 120° versetzt, Schrauben M 3 x 30
AS2	Ø 69 x 28 mm (Langloch)	182–235 mm	Für SME Arm 3012
AX3	Ø 28 mm	200–309 mm	Für lange Tonarme
AX4	Ø 69 x 28 mm (Langloch)	200–309 mm	Für SME Arm 3012
AX5	Ø 31 mm	200–240 mm	Für Standardarme m. gr. Schaftdurchmesser
AX6	Ø 41 mm	200–309 mm	Für lange Arme m. gr. Schaftdurchmesser. 3 Löcher 120° versetzt, Schrauben M 4 x 35
AX7	nur in Verbindung mit dem MICRO-Laufwerk RX-5000 zur Montage des MICRO MAX-282		

Technische Daten können ohne Vorankündigung vom Hersteller geändert werden.

High Society in High Fidelity. Dieser hohe Anspruch ist für LUXMAN und MICRO nicht Versprechen, sondern Verpflichtung. Denn schon seit jeher pflegen beide bei der Entwicklung vorbildlicher HiFi-Technologien konsequent den eigenen Stil. Zur Freude und Genugtuung aller, die Spitzenqualität gern mit einem Hauch von Understatement umgeben.





Im Alleinvertrieb der all-akustik Vertriebs GmbH & Co KG · Eichsfelder Straße 2
3000 Hannover 21 · Telefon (05 11) 79 50 72 · Telex 09 23 974 all d